

Deutsch.....	02-11
English.....	12-21
Français.....	22-31
Español.....	32-41



Bedienungsanleitung

ACHTUNG!

Lesen Sie sich vor der ersten Inbetriebnahme zur eigenen Sicherheit diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch! Alle Personen, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung dieses Gerätes zu tun haben, müssen entsprechend qualifiziert sein und diese Betriebsanleitung genau beachten. Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien, die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

Instruction Manual

CAUTION!

For your own safety, please read this operation manual carefully before initial operation! All persons involved in the installation, setting-up, operation, maintenance and service of this device must be appropriately qualified and observe this operation manual in detail. This product complies with the requirements of the applicable European and national regulations. Conformity has been proven. The respective statements and documents are deposited at the manufacturer.

Mode d'emploi

ATTENTION!

Pour votre propre sécurité, veuillez lire attentivement ce mode d'emploi avant la première utilisation ! Toutes les personnes chargées de l'installation, de la mise en service, de l'utilisation, de l'entretien et la maintenance de cet appareil doivent posséder les qualifications nécessaires et respecter les instructions de ce mode d'emploi. Ce produit est conforme aux directives européennes et nationales, la conformité a été certifiée et les déclarations et documents sont en possession du fabricant.

Manual de instrucciones

¡ATENCIÓN!

En aras de su propia seguridad, ¡lea detenidamente este manual de instrucciones antes de la primera puesta en marcha! Todas las personas relacionadas con el montaje, la puesta en marcha, la operación, el mantenimiento y la reparación de este equipo deben estar correctamente cualificadas y haber leído con atención este manual de instrucciones. Este producto cumple con los requisitos de las directivas europeas y nacionales, se ha comprobado la conformidad y las declaraciones y los documentos correspondientes están en posesión del fabricante.



WARNUNG!

Um Feuer oder einen elektrischen Schock zu vermeiden, setzen Sie dieses Gerät nicht Wasser oder Flüssigkeiten aus! Öffnen Sie niemals das Gehäuse!

WARNING!

To prevent fire or avoid an electric shock do not expose the device to water or fluids! Never open the housing!

ATTENTION !

Afin d'éviter un incendie ou une décharge électrique, veuillez à tenir cet appareil à l'écart des liquides et de l'humidité ! N'ouvrez jamais le boîtier !

¡ADVERTENCIA!

Para evitar incendios o descargas eléctricas, ¡no sumerja este equipo en agua u otras sustancias líquidas! ¡Nunca abra la carcasa!

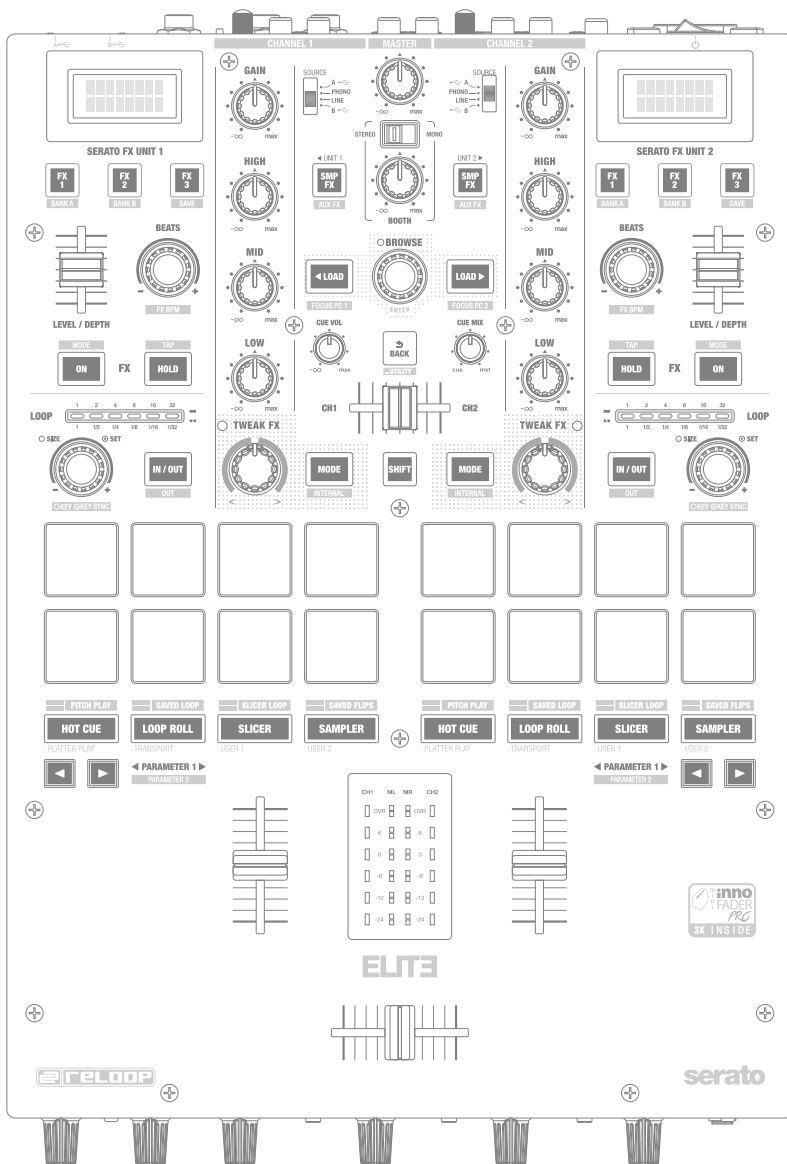
Für weiteren Gebrauch aufbewahren!
Keep information for further reference!
Gardez ces instructions pour des utilisations ultérieures!
¡Conservar para su uso posterior!

www.reloop.com

Reloop Trademark
Global Distribution GmbH & Co. KG
Schuckertstr. 28
48153 Muenster / Germany
© 2024

ELITE

HIGH PERFORMANCE DVS MIXER FOR SERATO



INHALT

Sicherheitshinweise.....	3
Bestimmungsgemäße Verwendung.....	3
Wartung3	
1. Überblick	4
1.1 Grafiken	4
Bedienoberfläche	4
Vorderseite.....	5
Rückseite.....	5
1.2 Sektionen.....	5
A Serato DJ Pro Effekt-Sektion	5
B Mixer-Sektion	5
C Loop Sektion.....	5
D Performance-Modus-Sektion	5
E Navigations-Sektion	5
F Front-Kontrollelemente.....	5
G Anschlüsse.....	5
1.3 Anschließen des ELITE	6
Line-Signale.....	6
Phono-Signale	6
Mikrofon-Signal	6
Kopfhörer.....	6
Master-Ausgang	6
Monitor-Ausgang.....	6
Rec-Ausgang.....	6
Aux Input	6
Stromversorgung.....	6
USB-Verbindung.....	6
RP-8000 / Controller USB Verbindung	6
2. Bedienung.....	7
Strom einschalten.....	7
Gain	7
Equalizer	7
TweakFX	7
Linefader.....	7
Crossfader	7
DJ-Mic	7
Vorhören	7
Master-Sektion	7
3. Setup-Utility	8
3.1 Menü-Struktur	8
3.2 Menüpunkte.....	8
MASTER	8
LIMITER	8
FADER-EINSTELLUNGEN	8
FX-FADER-STEUERUNG	8
USB OUT	8
Filter Resonanz.....	8
TLKOVr (Talkover).....	8
ISO XOVR (Isolator Crossover).....	8
SHIFT LOCK	8
VELOCITY SENS	8
PAD SENS (Pad-Anschlagsdynamik)	8
MIC BTH (Mic Booth)	8
MIC LOW CUT.....	8
AUX GAIN COMPENSATION.....	8
MIDI	8
LED CHECK.....	8
FACT RST (Factory Reset).....	9
FW UPDT (Firmware Update)	9
ABOUT	9
EXIT	9
4. SeratoDJ DVS.....	9
4.1 Funktionsumfang.....	9
Navigation Sektion	9
Loop Sektion	9
Performance Mode Sektion.....	9
Hot Cue Modus	9
Loop Roll Modus	9
Slicer Modus.....	9
Sampler Modus	9
Pitch Play Modus	9
Saved Loop Modus	9
Slicer Loop Modus	10
Saved Flips Modus.....	10
Effekt Sektion	10
4.2 Treiber Installation	10
4.3 Anschlüsse	10
5. Technische Daten	10

ACHTUNG! Lesen Sie sich vor der ersten Inbetriebnahme zur eigenen Sicherheit diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch! Alle Personen, die mit der Aufstellung, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Instandhaltung dieses Gerätes zu tun haben, müssen entsprechend qualifiziert sein und diese Betriebsanleitung genau beachten. Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien, die Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechenden Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

Nehmen Sie den Reloop ELITE aus der Verpackung. Bitte überprüfen Sie vor der ersten Inbetriebnahme, ob kein offensichtlicher Transportschaden vorliegt. Sollten Sie Schäden am Stromkabel oder am Gehäuse entdecken, nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb und setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

SICHERHEITSHINWEISE

ACHTUNG! Seien Sie besonders vorsichtig beim Umgang mit der Netzspannung. Bei dieser Spannung können Sie einen lebensgefährlichen, elektrischen Schlag erhalten! Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt jeder Gewährleistungsanspruch. Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

- Dieses Gerät hat das Werk in einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender unbedingt die Sicherheitshinweise und die Warnvermerke beachten, die in dieser Gebrauchsanleitung enthalten sind.
- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Gerätes nicht gestattet. Beachten Sie bitte, dass Schäden, die durch manuelle Veränderungen an diesem Gerät verursacht werden, nicht unter dem Gewährleistungsanspruch fallen.
- Im Geräteinneren befinden sich keine zu wartenden Teile, ausgenommen die von außen austauschbaren Verschleißteile. Die Wartung darf nur von fachkundigem Personal durchgeführt werden, ansonsten verfällt die Gewährleistung!
- Die Sicherung darf nur gegen Sicherungen des gleichen Typs, der gleichen Auslösecharakteristik und Nennstromstärke ausgetauscht werden.
- Der Netzanschluss dient als Trennvorrichtung. Stellen Sie sicher, dass der Strom erst dann eingeschaltet wird, wenn das Gerät vollständig eingerichtet ist. Schließen Sie den Netzstecker immer zuletzt an. Vergewissern Sie sich, dass der Netzschalter in der Position OFF steht, wenn Sie das Gerät an die Stromversorgung anschließen.
- Benutzen Sie nur vorschriftsmäßige Kabel. Achten Sie darauf, dass alle Stecker und Buchsen fest angeschraubt und richtig angeschlossen sind. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
- Stellen Sie sicher, dass beim Aufstellen des Produktes das Netzkabel nicht gequetscht oder durch scharfe Kanten beschädigt wird.
- Lassen Sie das Netzkabel nicht mit anderen Kabeln in Kontakt kommen! Seien Sie vorsichtig beim Umgang mit Netzkabeln und -anschlüssen. Fassen Sie diese Teile nie mit nassen Händen an!
- Stecken Sie das Stromkabel nur in geeignete Schukosteckdosen ein. Als Spannungsquelle darf dabei nur eine ordnungsgemäße Netzsteckdose des öffentlichen Versorgungsnetzes verwendet werden.
- Trennen Sie das Gerät bei Nichtbenutzung und vor jeder Reinigung vom Netz! Fassen Sie dazu den Netzstecker an der Grifffläche an und ziehen Sie niemals an der Netzleitung!
- Das Gerät der Klasse I muss an eine Netzsteckdose mit Schutzleiteranschluss angeschlossen werden.
- Stellen Sie das Gerät auf einer horizontalen und stabilen, schwer entflammaren Unterlage auf.
- Vermeiden Sie Erschütterungen und jegliche Gewaltanwendung bei der Installation oder Inbetriebnahme des Gerätes.
- Achten Sie bei der Wahl des Installationsortes darauf, dass das Gerät nicht zu großer Hitze, Feuchtigkeit und Staub ausgesetzt wird. Vergewissern Sie sich, dass keine Kabel frei herumliegen. Sie gefährden Ihre und die Sicherheit Dritter!
- Stellen Sie keine Flüssigkeitsbehälter, die leicht umfallen können, auf dem Gerät oder in dessen Nähe ab. Falls doch einmal Flüssigkeit in das Geräteinnere gelangen sollte, sofort den Netzstecker ziehen. Lassen Sie das Gerät von einem qualifizierten Servicetechniker prüfen, bevor es erneut genutzt wird. Beschädigungen, die durch Flüssigkeiten im Gerät hervorgerufen wurden, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.
- Betreiben Sie das Gerät nicht in extrem heißen (über 35° C) oder extrem kalten (unter 5° C) Umgebungen. Halten Sie das Gerät von direktem Sonnenlicht und von Wärmequellen wie Heizkörpern, Öfen, usw. (auch beim Transport in geschlossenen Wagen) fern. Verdecken Sie niemals vorhandene Lüfter oder Lüftungsschlitze. Sorgen Sie immer für eine ausreichende Ventilation.
- Das Gerät darf nicht in Betrieb genommen werden, wenn es von einem kalten Raum in einen warmen Raum gebracht wurde. Das dabei entstehende Kondenswasser kann unter Umständen Ihr Gerät zerstören. Lassen Sie das Gerät solange ausgeschaltet, bis es Zimmertemperatur erreicht hat!
- Regler und Schalter sollten niemals mit Sprühreinigungsmitteln und Schmiermitteln behandelt werden. Dieses Gerät sollte nur mit einem feuchten Tuch gereinigt werden. Verwenden Sie niemals Lösungsmittel oder Waschbenzin zum Reinigen.
- Bei Umzügen sollte das Gerät im ursprünglichen Versandkarton transportiert werden.
- Zu Beginn müssen die Überblendregler und Lautstärkeregler Ihres Verstärkers auf Minimum eingestellt und die Lautsprecherschalter in „OFF“-Position geschaltet sein. Vor dem Lautstellen 8 bis 10 Sekunden warten, um Lautsprecher- und Frequenzweichenschäden zu vermeiden.
- Geräte, die an Netzspannung betrieben werden, gehören nicht in Kinderhände. Lassen Sie deshalb in Anwesenheit von Kindern besondere Vorsicht walten.
- In gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaft zu beachten.
- In Schulen, Ausbildungseinrichtungen, Hobby- oder Selbsthilfwerkstätten ist das Betreiben des Gerätes durch geschultes Personal verantwortlich zu überwachen.
- Heben Sie diese Bedienungsanleitung für spätere Fragen und Probleme gut auf.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

- Bei diesem Gerät handelt es sich um ein professionelles Mischpult, mit dem sich Audiosignale regeln und mischen lassen. Das Gerät wird dabei zwischen einer Signalquelle und einer Audioendstufe bzw. aktiven Lautsprechern angeschlossen.
- Dieses Produkt ist für den Anschluss an AC 100 - 240V, 50/60Hz Wechselspannung zugelassen und wurde ausschließlich zur Verwendung in Innenräumen konzipiert.
- Wird das Gerät anders verwendet, als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, kann dieses zu Schäden am Produkt führen und der Gewährleistungsanspruch erlischt. Außerdem ist jede andere Verwendung mit Gefahren, wie z.B. Kurzschluss, Brand, elektrischem Schlag, etc. verbunden.
- Die vom Hersteller festgelegte Seriennummer darf niemals entfernt werden, da ansonsten der Gewährleistungsanspruch erlischt.

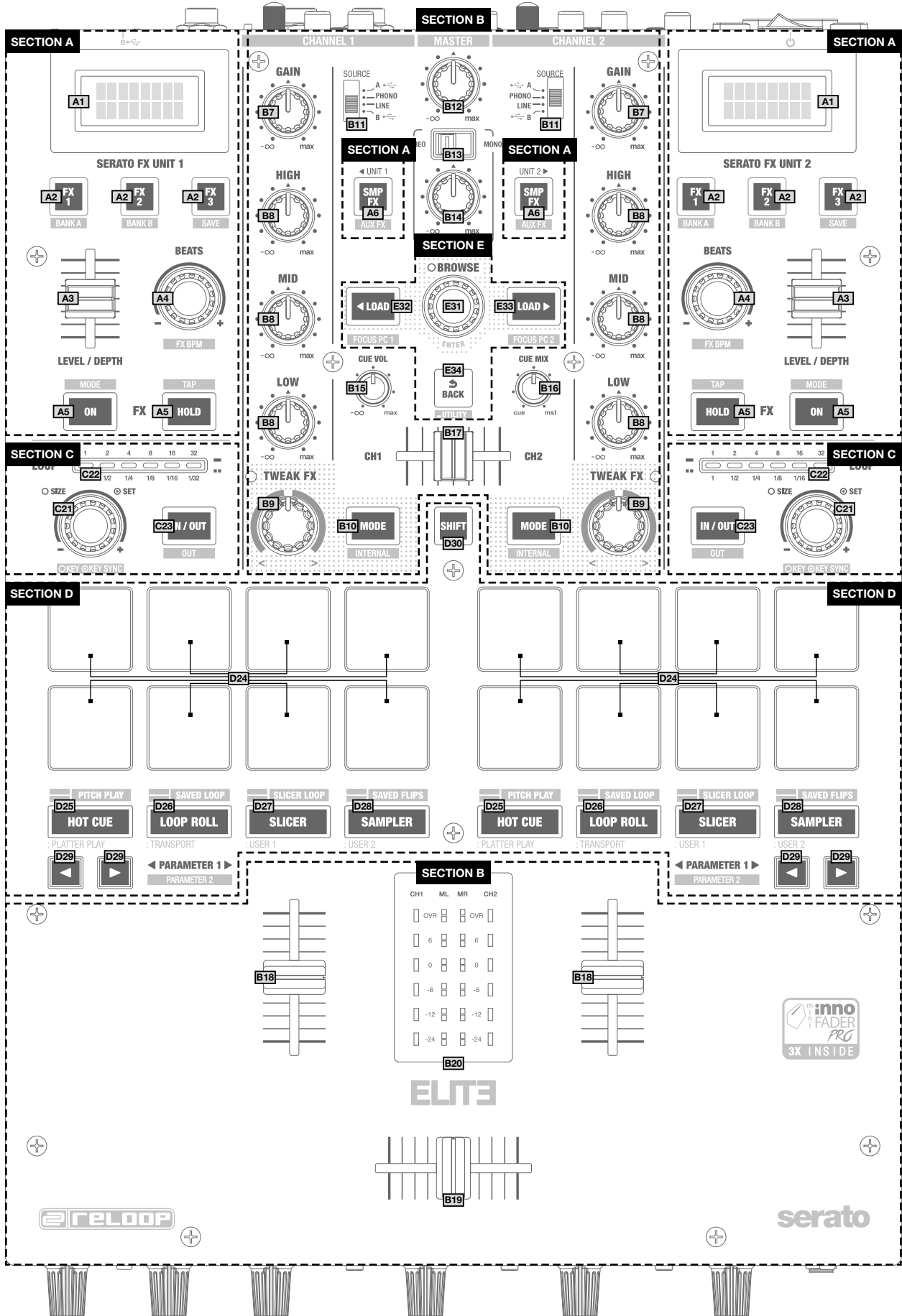
WARTUNG

- Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit des Gerätes auf Beschädigungen des Netzkabels oder des Gehäuses, sowie auf die Abnutzung von Verschleißteilen, wie Dreh- und Schieberegler.
- Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Gerät außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Netzstecker aus der Steckdose ziehen!
- Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist, das Gerät nicht mehr funktioniert, nach längerer Lagerung unter ungünstigen Verhältnissen oder nach schweren Transportbeanspruchungen.

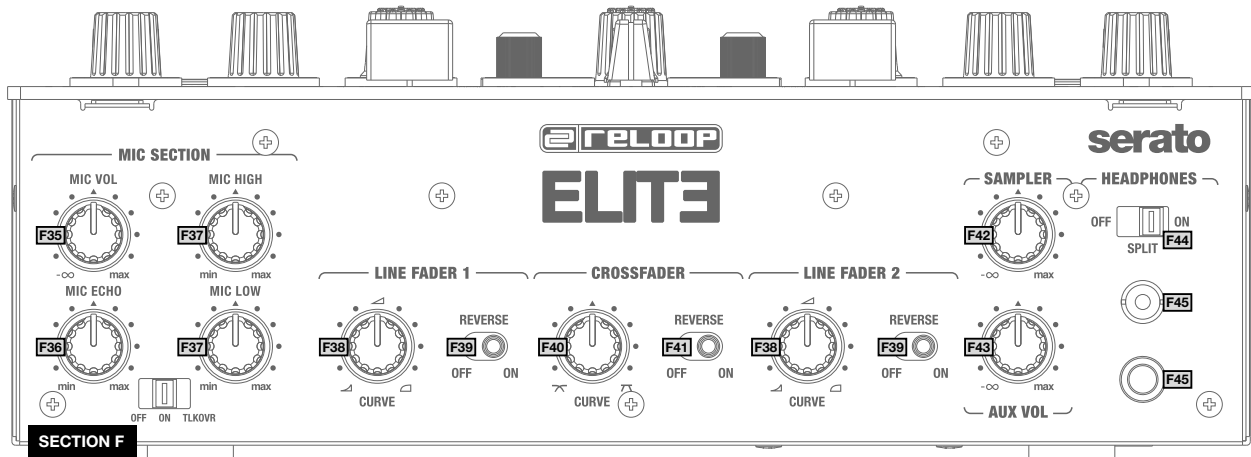
1. ÜBERBLICK

1.1 Grafiken

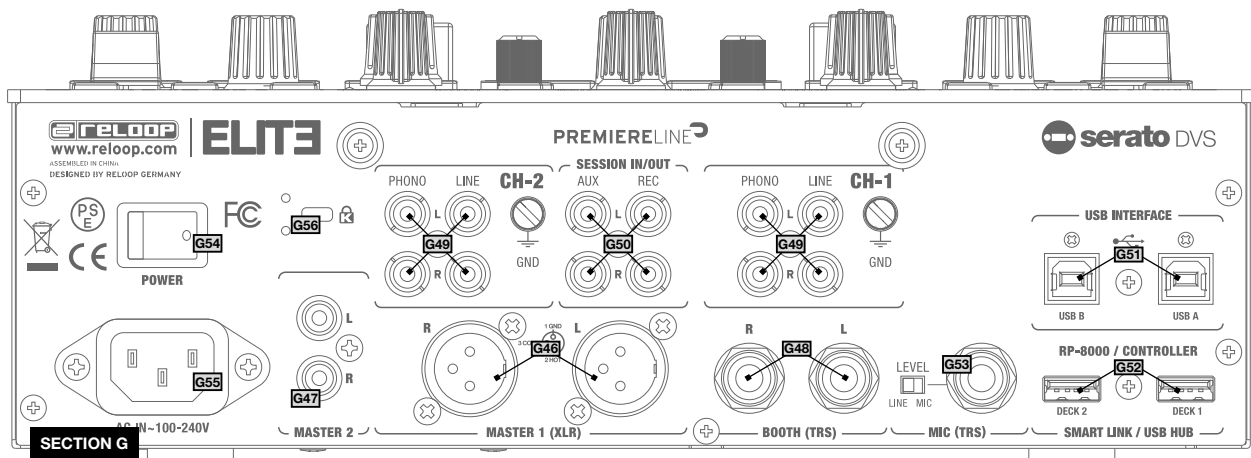
Bedienoberfläche



Vorderseite



Rückseite



1.2 Sektionen

- ASerato DJ Pro Effekt-Sektion
- BMixer Sektion
- CLoop Sektion
- DPerformance Modus Sektion
- ENavigations-Sektion
- FFront-Kontroll-Sektion
- GAnschlüsse

- ASerato DJ Pro Effekt-Sektion**
- A01.Effekt-Informations-Display
 - A02. Effekt-Auswahltasten
 - A03.Level/Depth-Slider
 - A04.Beat Length-Auswahl-Encoder
 - A05.Effekt Ein/Aus-Tasten
 - A06.Sampler/Aux-Effekt Ein/Aus-Taste

- BMixer-Sektion**
- B07.Gain
 - B08.EQ
 - B09.Tweak FX
 - B10.Tweak FX Modus
 - B11.Eingangswahl
 - B12.Master-Lautstärke
 - B13.Booth Mono/Stereo-Schalter
 - B14.Booth-Lautstärke
 - B15.Kopfhörerlautstärke
 - B16.Cue Mix
 - B17.Cue Kanalauswahl
 - B18.Kanal-Linefader
 - B19.Crossfader
 - B20.VU-Meter

- CLoop Sektion**
- C21.Loop Encoder
 - C22.Loop Length Bar
 - C23.Manueller Loop-Tast

- DPerformance-Modus-Sektion**
- D24.Performance Pads
 - D25-D28.Performance-Modus-Tasten
 - D29.Parameter-Kontroll-Tasten
 - D30.Shift-Taste

- ENavigations-Sektion**
- E31.Navigations-Encoder
 - E32-E33.Load-Tasten
 - E34.Back-Taste

- FFront-Kontrollelemente**
- F35.Mikrofon Lautstärkeregler
 - F36.Mikrofon Effekt-Echo-Taste
 - F37.Microfon-EQ
 - F38.Linefader-Kurve-Taste
 - F39.Linefader-Reverse-Schalter
 - F40.Crossfader-Kurve-Taste
 - F41.Crossfader-Reverse-Schalter
 - F42.Sampler-Lautstärkeregler
 - F43.Aux-Lautstärkeregler
 - F44.Kopfhörer-Split-Schalter
 - F45.Kopfhörer-Ausgänge

- GAnschlüsse**
- G46.XLR-Main-Ausgänge
 - G47.Cinch-Main-Ausgänge
 - G48.Booth 6,3-mm-Ausgang
 - G49.Cinch-Eingänge
 - G50.Cinch Session In/Out
 - G51.Dual-USB-2.0-Ports
 - G52.RP-8000MK2 / MIDI-Controller-Anschlüsse
 - G53.Microfon 6,3-mm-Eingang mit Lautstärkeregelung control
 - G54.Ein/Aus-Schalter
 - G55.Stromanschluss
 - G56.Kensington-Schloss

1.3 Anschließen des ELITE:

Line-Signale

Verbinden Sie Ihre Line-Quellen (CD-Player, Tapedeck, Controller, etc.) mit den entsprechenden Line/CD-Kanal-Inputs für Kanal 1 bis 2 -G49-.

Phono-Signale

Verbinden Sie Ihre Phono-Quellen mit den entsprechenden Phono-Kanal-Inputs der Kanäle 1 und 2 -G49-.

Verbinden Sie die Erdungskabel Ihrer Plattenspieler mit den GND-Erdungsschrauben.

Mikrofon-Signal

Verbinden Sie Ihr Hauptmikrofon mit der Eingangsbuchse für DJ Mic. -G53-. Stellen Sie bei der Verwendung eines Mikrofons sicher, dass der Mikrofon-Lautstärke-Schalter in der Position MIC ist. Wählen Sie LINE, wenn Sie externe Line-Geräte anschließen.

Kopfhörer

Verbinden Sie Ihren Kopfhörer mit einem der Kopfhörerausgänge -F45-.

Master-Ausgang

Verbinden Sie Ihre Hauptanlage mit Master Out -G47- (Cinch) oder mit Master Out Balanced XLR -G46-.

Monitor-Ausgang

Verbinden Sie Ihre Monitor-Anlage mit Booth Out -G48-.

Rec-Ausgang

Verbinden Sie ein Aufnahmemedium Ihrer Wahl mit Record Out -G50-. Der Record Output liefert ein stetiges, vom Master unabhängiges Signal.

Aux Input

Schließen Sie hieran ein externes Gerät an (CD-Player, Controller, etc.) -G50-.

Stromversorgung

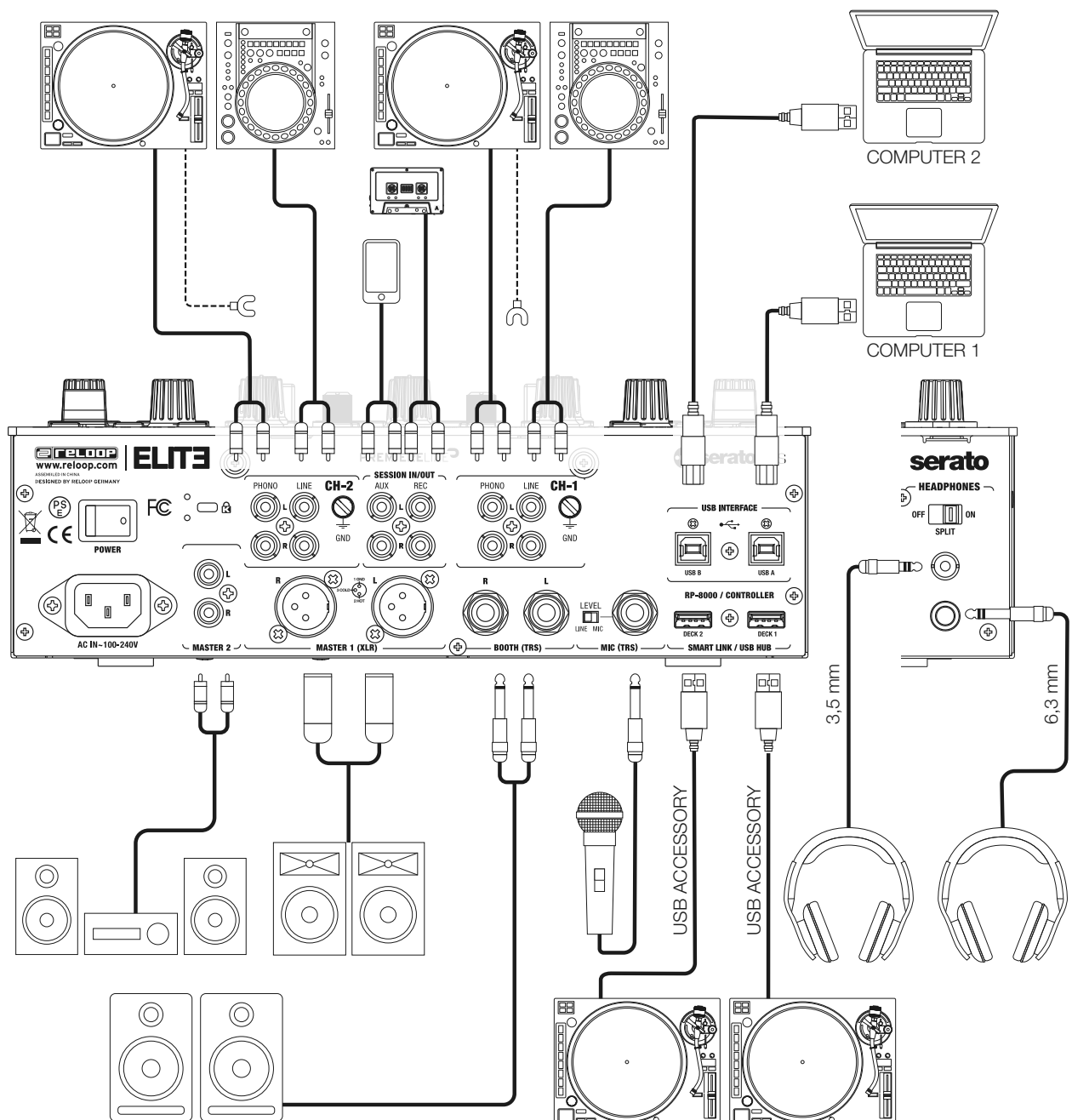
Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Stromanschluss -G55-. Schließen Sie das Netzkabel an Ihre Steckdose an.

USB-Verbindung

Sie können bis zu 2 Computer gleichzeitig anschließen. Schließen Sie sie jeweils an den USB-A bzw. USB-B-Anschluss -G51-.

RP-8000 / Controller USB Verbindung

Verbinden Sie Ihre Reloop RP-8000MK2 oder irgendein anderes MIDI-Gerät an den USB-Hub-Anschluss -G52-.



2. BEDIENUNG

Strom einschalten

Nachdem alle Anschlüsse vorgenommen wurden, können Sie das Gerät mit dem ON/OFF Schalter einschalten. -G54-

Signal-Eingangswahl

Mit den Signal-Eingangswahlschaltern -B11- können Sie für Kanal 1 bis 2 zwischen Line-, CD-, Phono- und USB-Quellen wählen. Beachten Sie dazu die Beschriftung der einzelnen Signal-Eingangswahlschalter.

Gain

Mit den Gain-Reglern -B07- wird die Eingangslautstärke für Kanal 1 bis 2 eingestellt.

Achten Sie darauf, dass sich das Signal bei Pegelspitzen maximal im gelben Bereich der LED Anzeige bewegt -B20-.

Mit dem Mic Level Regler -F35- und wird die Eingangslautstärke des DJ-Mikrofon eingestellt.

Equalizer

Mit den 3-Band Equalizern -B08- können die Bässe, Mitten und Höhen für Kanal 1 bis 2 eingestellt werden.

Mit dem 2-Band Equalizer -F37- können die Bässe und Höhen für den MIC-Kanal eingestellt werden.

TweakFX

Kanäle 1 & 2 bieten dedizierte Hardware-Effekte, welche dem TweakFX-Schalter -B09- zugewiesen werden können. ELITE bietet folgende Effekte: Filter, BitCrush, Whitenoise und Flanger. Sie können durch diese wechseln, indem Sie die Mode-Taste -B10- drücken. In der 12-Uhr-Position ist der Filter ausgeschaltet.

Linefader

Mit den Linefadern -B18- wird die Ausgangslautstärke für Kanal 1 bis 2 eingestellt. Die Verlaufskurve der Linefader kann mit Hilfe des Linefader Curve-Reglers -F38- variiert werden. In der 12 Uhr-Stellung ist der Faderverlauf linear. Durch Umschalten des Reverse-Schalters -F39-, wird das Linefader-Signal umgekehrt.

Crossfader

Mit dem Crossfader -B19- wechselt man zwischen dem linken und dem rechten Crossfader-Kanal. Die Verlaufskurve des Crossfadern lässt sich über den Crossfader Curve-Regler -F40- einstellen. Drehen gegen den Uhrzeigersinn macht den Crossfader „scharf“, also gut zum Scratching und Cutten. Drehen im Uhrzeigersinn macht ihn „weich“, was für langlaufende Mixe geeignet ist.

DJ-Mic

Mit dem Mic-Schalter aktivieren Sie das Mikrofon und ggf. den Talkover-Effekt, d.h. die Unterdrückung der restlichen Kanäle durch das Mikrofon-Signal (Active Ducking Technology). In der OFF-Stellung ist der Kanal ausgeschaltet. ON aktiviert das Mikrofon-Signal, TALKOVER aktiviert die Talkover-Funktion (Active Ducking Technology).

Vorhören

Mit dem Cue-Kanal-Auswahl-Slider -B17- können Sie den/die Kanäle, welche per Kopfhörer vorgehört werden sollen, auswählen. Mit Cue Mix -B16- können Sie zwischen dem Master-Signal und dem/der Kanal/Kanäle, welche mit dem Cue-Kanal-Auswahl-Slider gewählt wurden überblenden. In der CUE-Position hören Sie nur die Vorhörkanäle, welche mit den Cue-Tasten gewählt wurden; in der MASTER-Position hören Sie lediglich das Master-Signal.

Sie können die Signale stufenlos mischen. Somit lässt sich ein Mix über den kopfhörer vorab simulieren. Mittels des Kopfhörer-Eingangslautstärke-Reglers -B15- lässt sich die Kopfhörer-Lautstärke regeln.

Master-Sektion

Mit dem Master-Regler stellen Sie die Master-Ausgangslautstärke ein. Achten Sie dabei darauf, dass die LED für das Master-Signal -B20- nur im gelben Bereich aktiv ist. Mit dem Booth-Regler -B14- stellen Sie die Ausgangslautstärke für den Booth-Ausgang ein. Mit dem Mono/Stereo-Schalter -B13- wählen Sie den Ausgabemodus des Booth-Ausgangs.

HINWEIS!

Der Rec-Ausgang wird nicht von der Stellung der Lautstärkereglern beeinflusst.

Im Punkt ‚Setup Utility MASTER‘ finden sie weitere Informationen und Einstellungsmöglichkeiten.

3. SETUP-UTILITY

3.1 Menü-Struktur

Über das Setup-Menü ist es möglich, Grundeinstellungen Ihren individuellen Bedürfnissen anzupassen. Um in das Setup-Menü zu gelangen, stellen Sie zunächst sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist. Drücken und halten Sie die Shift- D30- und Back-Taste -E34- und schalten Sie das Gerät ein. Auf dem Effekt- Display erscheint MASTER. Durch Drehen des Navigations-Encoders -E31-, können Sie die einzelnen Menüpunkte aufrufen. Wenn Sie den gewünschten Menü-Punkt erreicht haben, drücken Sie den Encoder. Nun können Sie den Menü-punkt durch Drehen des Encoders einstellen.Über die Back-Taste gelangen Sie zur vorherigen Einstellung zurück.

3.2 Menüpunkte

MASTER

Wählen Sie zwischen Stereo oder Mono.

Falls Ihre Anlage nur mono verschaltet ist, empfiehlt es sich Mono zu aktivieren, um sicherzustellen, dass an allen Lautsprechern das gleiche Signal gesendet wird.

LIMITER

Der Limiter reduziert das Ausgangssignal.

Wählen Sie zwischen einer Reduktion von 0dB, -3dB, -6dB -12dB.

Um eine (z.B. gesetzlich) vorgegebene Lautstärke nicht überschreiten zu können, ist es hilfreich, im Vorfeld den maximalen Output zu begrenzen.

FADER-EINSTELLUNGEN

Hier können Sie den Cut-In für Crossfader und Linefader, in einem Bereich zwischen 0,0 mm und 3,2 mm, in 0,1-mm-Schritten einstellen.

FX-FADER-STEUERUNG

Hier wählen Sie, ob der Effekt Level/Depth-Slider -A03- Effekt-Slot 1 oder Effekt-Slots 1-3 gleichzeitig steuert.

USB OUT

Sie haben die Möglichkeit, verschiedene Eingangssignale des Mischpultes über den USB-Anschluss an Ihren Computer zu senden.

USB	Sub Value	Type	Channel	MIDI (hex)			MIDI Out	Pick-up Request
				Control	Value			
OUT 1+2	PHONO Control Tone	SW	CC	N	32	0	X	X
	CD Control Tone	SW	CC	N	32	1	X	X
	CF A	SW	CC	N	32	2	X	X
	CF B	SW	CC	N	32	3	X	X
	MIC	SW	CC	N	32	4	X	X
	Aux	SW	CC	N	32	5	X	X
	Post Fader Deck 1	SW	CC	N	32	6	X	X
None	SW	CC	N	32	7	X	X	
OUT 3+4	PHONO Control Tone	SW	CC	N	32	0	X	X
	CD Control Tone	SW	CC	N	32	1	X	X
	CF A	SW	CC	N	32	2	X	X
	CF B	SW	CC	N	32	3	X	X
	MIC	SW	CC	N	32	4	X	X
	Aux	SW	CC	N	32	5	X	X
	Post Fader Deck 2	SW	CC	N	32	6	X	X
None	SW	CC	N	32	7	X	X	
OUT 5+6	REC OUT	SW	CC	R	7F	0	X	X
	CF A	SW	CC	R	7F	1	X	X
	CF B	SW	CC	R	7F	2	X	X
	MIC	SW	CC	R	7F	3	X	X
	Aux	SW	CC	R	7F	4	X	X
	Post Fader Deck 1	SW	CC	R	7F	5	X	X
	Post Fader Deck 2	SW	CC	R	7F	6	X	X
None	SW	CC	R	7F	7	X	X	

Filter Resonanz

Die Resonanzkurve des Filters kann eingestellt werden. Erhöhen Sie den Prozentwert, um die Resonanz zu erhöhen.

TLKOV (Talkover)

Bestimmt, wie stark Signale durch das Mikrofonsignal unterdrückt werden. -6dB, -12dB, -18dB, -24dB

ISO XOVR (Isolator Crossover)

Passen Sie die Bass- und Höhen-Crossover-Frequenzen des EQs Ihren Bedürfnissen an.

SHIFT LOCK

Ist dies aktiviert, muss die Shift-Taste gedrückt werden, anstatt sie zu gedrückt zu halten, um zur Shift-Ebene zu gelangen.

VELOCITY SENS

Ist dies aktiviert, so reagieren die Pads -D24- anschlagsdynamisch.

PAD SENS (Pad-Anschlagsdynamik)

Wählt die Anschlagsdynamik der Performance Pads -D24- 4 Schritten. "ULTRA" bedeutet, dass nur minimaler Druck ausgeübt werden muss, wohingegen "LOW" einen höheren Druck benötigt.

MIC BTH (Mic Booth)

ON: Das Mikrofonsignal wird auch über den Booth-Ausgang ausgegeben.

OFF: Das Mikrofonsignal wird nicht über den Booth ausgegeben. Die Einstellung OFF kann ggf. Rückkopplungen vorbeugen.

MIC LOW CUT

Wenn eingeschaltet, werden die tiefen Frequenzen (f<80Hz) ausgefiltert.

AUX GAIN COMPENSATION

Sie können den Eingangspegel des Aux-Eingangs erhöhen, um eine lautere Wiedergabe von Signal schwachen Quellen (z.B. Smartphones) zu erreichen.

MIDI

Das Mischpult kann zusätzlich MIDI Signale senden. Sie können die MIDI Funktion ein-/und ausschalten.

LED CHECK

Alle LEDs werden aktiviert, um Sie zu überprüfen.

FACT RST (Factory Reset)

Falls Sie versehentlich eine Einstellung getätigt haben, die Sie nicht mehr rückgängig machen können, können die Werkseinstellungen wieder hergestellt werden.

FW UPDT (Firmware Update)

Um ein Firmware Update durchzuführen, schließen Sie Ihren ELITE über USB -51- an einen Computer an und stellen Sie sicher, dass Ihr Elite über den Ein/Aus-Schalter -54- ausgeschaltet ist. Scrollen Sie bis FW UPDATE und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des TIME ENCODERS.

Bitte schauen Sie regelmäßig unter www.reloop.com nach ELITE Firmware Updates. Bitte stellen Sie sicher, dass die geladene Firmware mit Ihrem Gerät kompatibel ist.

1. Laden Sie das entsprechende Update-Paket von der Reloop ELITE Produkt-Seite herunter und öffnen Sie dieses.
2. Öffnen Sie das Programm "ReloopFirmwareUpdate.jar".
3. Wählen Sie die neue Firmware, indem Sie "Open File" klicken und die enthaltene *.bin Datei wählen.
4. Klicken Sie "Start >". Das Update startet nun.
5. Nach einem erfolgreichen Update schalten Sie ELITE aus.

Falls Sie sich unsicher fühlen, lassen Sie das Update von Ihrem Fachhändler durchführen.

ABOUT

Zeigt die aktuelle Firmware Version an.

EXIT

Das Mischpult startet neu.

4. SERATODJ DVS

Der Reloop ELITE ist ein Serato DJ Pro & DVS Enabled Mixer und benötigt keine weiteren Lizenzen zur Aktivierung.

Stellen Sie sicher, dass sie den Mixer per USB an Ihren Computer angeschlossen haben und dass Sie die aktuellste Version von Serato DJ Pro installiert haben (www.serato.com).

4.1 Funktionsumfang

Navigation Sektion

Durch Drehen des Navigation-Encoders, kann in der jeweils aktiven Playlisten-Ansicht gebrowst werden und durch Drücken der Load-Tasten wird das selektierte Lied in das linke oder rechte Deck geladen.

Sofern 2 Serato DJ Pro Instanzen an den ELITE angeschlossen sind, kann die Navigation Sektion jeweils einer Instanz zugewiesen werden. Somit kann immer nur an einem Computer die Navigation Sektion benutzt werden, was unbeabsichtigtes Laden eines Liedes verhindert. Die Zuweisung wird durch Drücken von Shift+Load1 dem USB Port A zugewiesen und durch Drücken von Shift+Load2 dem USB Port B. Diese Zuweisung geschieht entweder automatisch, oder kann, wie beschrieben, manuell gesetzt werden.

Loop Sektion

Durch Drehen des Loop Encoders wird die Loop-Länge eingestellt. Die jeweils gerade aktive Länge wird zusätzlich in der Loop Length Bar angezeigt. Durch Drücken des Encoders wird ein Auto Loop, basierend auf der eingestellten Länge, gesetzt. Die Loop In/Out-Taste bietet die Möglichkeit, einen manuellen Loop zu setzen. Sofern kein Loop aktiv im Deck ist, setzt erstmaliges Drücken einen Loop-Anfangspunkt. Die Taste beginnt zu leuchten. Erneutes Drücken setzt den Loop-Endpunkt. Somit wird der Loop aktiv und die Taste leuchtet nun konstant. Wenn ein Loop bereits aktiv ist, kann der Loop-Anfangspunkt versetzt werden, indem die Loop In/Out-Taste gedrückt wird. Wenn der Loop-Endpunkt verschoben werden soll, drücken Sie Shift+Loop In/Out.

Serato DJ Pro bietet Ihnen die Möglichkeit, die Tonhöhe eines Liedes zu manipulieren. Durch Halten und Drehen von Shift+Loop Length Encoder, wird die Tonhöhe verschoben. Durch Drücken und Halten von Shift+Loop Encoder wird die Tonhöhe der Tonhöhe im jeweils gegenüberliegenden Deck angeglichen.

HINWEIS:

Für die Tonhöhen-Manipulation ist das Serato Expansion Pack „Pitch N Time“ notwendig.

Performance Mode Sektion

Für die 8 anschlagdynamischen Pads können bis zu 12 verschiedene Modi gesetzt werden:

Hot Cue Modus:

Triggert die 8 verfügbaren Cue-Punkte pro Deck.

Die Hot Cue-Farben können software-seitig individuell angepasst werden und die Pads werden in den entsprechenden Farben leuchten.

Parameter-Knöpfe führen Serato "Flip" Funktionen aus: Play, Record, Loop, On/Off

Loop Roll Modus:

Jedes Pad (de-)aktiviert einen Loop Roll, wenn das Pad gehalten wird. Jedem Pad ist eine bestimmte Loop-Länge von 1/32 – 4/1 zugewiesen.

Slicer Modus:

Ist der Slicer aktiviert, wird ein festgelegter Abschnitt in acht gleich große Teile aufgeteilt. Diese acht geslicten Sektionen werden auf die entsprechenden Performance Pads verteilt. Wenn der Playhead ans Ende des Abschnittes gelangt, bewegt sich dieser über den Abschnitt hinaus und bildet einen neuen.

Sampler Modus:

Pads 1-6 triggern die 6 verfügbaren Sample Slots. Shift+Pad stoppt das Sample. Mittels der Parameterknöpfe können Sie durch die Banken A, B, C und D hin und her schalten. Die Lautstärke kann durch den Sampler Vol-Regler eingestellt werden.

Pitch Play Modus:

In Kombination mit Pitch N Time DJ, können Sie Ihre Cues in verschiedenen Tonarten wiedergeben. Es stehen 3 Tonarten zur Verfügung. Um zwischen diesen hin und her zu schalten, drücken Sie den linken oder rechten PARAM 1 Knopf. Das Pad mit dem Grundton ist immer weiß beleuchtet; hier wird der Cue-Punkt in der regulären Tonhöhe abgespielt. Wenn Sie im Pitch Play-Modus sind, wird durch Drücken der Pads Ihr Cue-Punkt in verschiedenen Tonhöhen wiedergegeben. Um einen anderen Hot Cue-Punkt auszuwählen, halten Sie Shift und drücken Sie gleichzeitig ein anderes Pad (Hot Cue).

Saved Loop Modus:

Es können bis zu 8 Loops gespeichert werden. Jedes Pad steht für einen Loop Slot. Um einen Loop zu speichern, setzen Sie einen Auto Loop und drücken Sie ein Pad Slot. Durch erneutes Drücken löschen Sie den Loop wieder.

Triggern Sie den Loop durch gleichzeitiges Drücken der Shift-Taste und des Pads.

Slicer Loop Modus:

Ist der Slicer aktiviert, wird ein festgelegter Abschnitt in acht gleich große Teile aufgeteilt. Diese acht geslicten Sektionen werden auf die entsprechenden Performance Pads verteilt. Wenn der Playhead ans Ende des Abschnittes gelangt, bewegt sich dieser wieder zum Anfang des Abschnittes und spielt diesen in einem Loop ab.

Saved Flips Modus:

Es können bis zu 8 gespeicherte Flips angezeigt werden, welche durch Drücken jeweils aktiviert werden können. Shift+Pad springt direkt zum jeweiligen Flip und startet diesen.

Effekt Sektion:

Der Reloop ELITE bietet die Möglichkeit, jeweils eine Effekt-Sektion einem Kanal zuzuweisen, sodass diese unabhängig von der anderen benutzt werden kann und fungiert. So ist jeweils die linke Effekt-Sektion 1 dem Deck 1 zugewiesen und die rechte Effekt-Sektion 2 dem Deck 2. Diese Zuweisung kann nicht geändert werden. Sämtliche Effekte werden direkt in Serato DJ Pro moduliert und durch einen Effekt-Send/Return-Kanal in das Mischpult gesendet. Basierend auf Ihren aktivierten „Effect Packs“ steht eine Vielzahl an Effekten zur Verfügung. In dem jeweiligen Effekt-Display können folgende Informationen abgelesen werden:

- Multi Effekt-Modus: die jeweils drei geladenen Effekte für Effekt Slot 1-3 in gekürzter Schreibweise
- Erweiterter Effekt Modus: der geladene Effekt in gekürzter Schreibweise
- Die gesetzte Effekt-Bank-BPM
- Effekt-Beat-Länge

Mit den Effekt Tasten FX1-3 wird der zugeordnete Effekt-Slot jeweils scharf geschaltet, jedoch nicht sofort aktiviert. Leuchtet einer dieser Taster auf, so wird dieser Effekt erst aktiviert, wenn die Taste FX ON oder FX HOLD aktiv ist. Durch Halten einer dieser Taster und zusätzliches Drehen des Beat-Längen-Encoders, kann ein Effekt aus der verfügbaren Liste ausgewählt werden. Serato DJ Pro bietet auch die Möglichkeit, eigene Effekt-Voreinstellungen vorzunehmen und diese jeweils in 2 Presets zu speichern. Um diese aufzurufen, drücken sie jeweils Shift+FX1 oder Shift+FX2. Durch Drücken von Shift+FX3 wird die aktuelle Effekt-Bank-Auswahl gespeichert.

Die Effekt-Intensität wird mit Hilfe des Effekt-Reglers gesteuert. Beachten Sie bitte die Einstellungen im Firmware Menu [PUNKT XXX]

Die Effekt-Bank-BPM, welche in der Regel von der BPM des geladenen Tracks vorgegeben wird, kann durch tappen von Shift+FX HOLD manuell gesetzt werden. Die Änderung wird dann im Display angezeigt. Für genauere BPM-Anpassungen kann durch Shift+Beat Längen Encoder, die BPM in Einzelschritten angepasst werden.

Die Effekt-Bank-Ansicht kann zwischen „Advanced“ and „Multi“ durch Shift+FX ON gewechselt werden.

Durch die vorhandene Effekt-Routing-Architektur kann ebenfalls das Audio-Signal des Serato Samplers und die des Aux-Eingangs in die Effekt-Schleife eingebunden werden. Das Signal kann jedoch immer nur einer Effekt-Bank zugewiesen werden.

4.2 Treiber Installation

Der Reloop ELITE ist ein class-kompatibles Gerät für Mac OS X, es ist jedoch ein Treiber für Windows erforderlich. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie vor der Verwendung mit Serato DJ Pro die Treiberinstallation abgeschlossen haben.

Mac

Kein Treiber erforderlich.

Windows

Downloaden Sie den Treiber über unsere Website: www.reloop.com

Doppelklicken Sie auf die .exe-Datei, um die Installation zu starten und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm. Stellen Sie nach der Installation sicher, dass der Mixer neu gestartet wurde.

4.3 Anschlüsse

Sollten Sie Plattenspieler für die DVS-Kontrolle bevorzugen, so schließen Sie diese an die Phono-Eingänge von Kanal 1 und Kanal 2 an. Wenn CD-Spieler benutzt werden sollen, schließen Sie diese bitte an die entsprechenden LINE/CD-Eingänge.

Stellen Sie die jeweiligen Input-Switches auf die Position USB A oder USB B.

Öffnen Sie in Serato DJ Pro die Einstellungen und gehen Sie zum AUDIO Reiter. Abhängig von Ihren angeschlossenen Geräten, wählen Sie bitte die entsprechende DVS-Quelle in der Software aus:

TURNTABLES:	Plattenspieler
CDJs:	CD-Spieler
Custom:	Basierend auf der Einstellung im USB OUT Firmware Menü, können Sie auch unterschiedliche DVS-Quellen (TURNTABLES & CDJs) benutzen.

5. TECHNISCHE DATEN

Frequenzgang:	20 Hz - 20 kHz
Eingänge:	2x Phono RCA
	2x Line RCA
	AUX RCA
	Mic/Line TRS
	2x Smart Link USB Ports (Typ A)
	2x USB Ports (Typ B)
Ausgänge:	Master XLR (symmetrisch)
	Master RCA (unsymmetrisch)
	Booth TRS (symmetrisch)
	Rec RCA (unsymmetrisch)
	Kopfhörer 6,3/3,5 mm Stereo-Klinke
EQ Range bei 70 Hz, 1 kHz, 13 kHz:	-45 dB (total kill)/-90/+12 dB
EQ Range Mic bei 100 Hz, 10 kHz:	-26 dB/+12 dB
Maße:	290 (B) x 426 (T) x 105 (H) mm (Potentiometer: 18,5 mm)
Gewicht:	6,3 kg
Enthaltenes Zubehör:	Serato DJ Pro Vollversion mit DVS Expansion Pack, 2x Serato Control Vinyls mit NoiseMap™ Technologie, USB-Kabel, Netzkabel, Bedienungsanleitung und 90-tägige BPM Supreme Mitgliedschaft

INDEX

Safety instructions.....	13
Application in accordance with regulations	13
Maintenance.....	13
1. Overview	14
1.1 Graphics	14
User Interface.....	14
Front-Side.....	15
Backside.....	15
1.2 Designations.....	15
A Serato DJ Pro Effect Section	15
B Mixer Section	15
C Loop Section.....	15
D Performance Mode Section	15
E Navigation Section	15
F Front Controls.....	15
G Connections.....	15
1.3 Connecting the ELITE.....	16
Line Signals	16
Phono Signals	16
Microphone	16
Headphones	16
Master Output	16
Monitor Output	16
Rec Output	16
Aux Input	16
Power Supply	16
USB Connection.....	16
RP-8000 / Controller USB connection	16
2. Operation	17
Power On.....	17
Signal Input Select	17
Gain	17
Equalizer	17
TweakFX	17
Linefader.....	17
Crossfader	17
DJ Mic	17
Monitoring	17
Master Section	17
3. Setup-Utility.....	18
3.1 Menu Structure.....	18
3.2 Menu Items.....	18
MASTER OUTPUT	18
MASTER LIMITER	18
FADER SETTINGS	18
FX FADER CONTROL.....	18
USB OUT SETTINGS.....	18
FILTER RESO.....	18
TLKOV L (Talkover Level)	18
ISO XOVR (Isolator Crossover).....	18
SHIFT LOCK	18
VELOCITY SENS	18
PAD SENS (Pad sensitivity)	18
MIC BTH (Mic Booth)	18
MIC LOW CUT.....	18
AUX GAIN COMPENSATION.....	18
LED CHECK.....	18
FACTORY RESET	18
FIRMWARE UPDATE	19
ABOUT	19
EXIT	19
4. Serato DJ Pro DVS Control.....	19
4.1 Functionality	19
Navigation Section	19
Loop Section	19
Performance Mode Section.....	19
Hot Cue Mode	19
Loop Roll Mode	19
Slicer Mode	19
Sampler Mode.....	19
Pitch Play Mode	19
Saved Loop Mode	19
Slicer Loop Mode.....	19
Saved Flips Mode.....	19
Effect Section	20
4.2 Driver Installation.....	20
4.3 Connections	20
5. Technical Specifications	20

CAUTION!

For your own safety, please read this operation manual carefully before initial operation! All persons involved in the installation, setting-up, operation, maintenance and service of this device must be appropriately qualified and observe this operation manual in detail. This product complies with the requirements of the applicable European and national regulations. Conformity has been proven. The respective statements and documents are deposited at the manufacturer.

Please remove the ReLoop ELITE from its packaging. Check before initial operation to make sure that the device has not been visibly damaged during transport. If you detect any damage to the power cable or the casing, do not operate the device. Contact your specialised dealer.

SAFETY INSTRUCTIONS

CAUTION!

Please exercise particular caution when handling power voltage. This voltage rating may lead to a critical electrical shock! Any damage caused by non-observance of this operation manual excludes any warranty claims. The manufacturer is not liable for any damage to property or for personal injury caused by improper handling or non-observance of the safety instructions.

- This device left the factory in perfect condition. To maintain this condition and to ensure a risk-free operation, the user must observe the safety instructions and warnings contained in this operation manual.
- For reasons of safety and certification (CE) the unauthorised conversion and/or modification of the device is prohibited. Please note, that in the event of damage caused by the manual modification to this device, any warranty claims are excluded.
- The inside of the device does not contain any parts which require maintenance, with the exception of wear parts that can be exchanged from the outside. Qualified staff must carry out maintenance, otherwise the warranty does not apply!
- The fuse must exclusively be exchanged against fuses of the same class, with the same trigger features and nominal current rating.
- The AC inlet acts as a disconnect device, ensure that power is not applied until the unit is fully set up. Always connect the mains plug last. Ensure that the mains switch is in the OFF position when connecting the unit to the power supply.
- Only use cables that comply with regulations. Observe that all jacks and bushes are tightened and hooked up correctly. Refer to your dealer, if you have any questions.
- When setting up the product, ensure that the mains cable is not squashed or damaged by sharp edges.
- Prevent the mains cable from coming into contact with other cables! Exercise great care when handling mains cables and connections. Never touch these parts with wet hands!
- Connect the power cable exclusively to appropriate shock-proof outlets. The only supply point to be used is a supply outlet in accordance with specifications of the public supply network.
- Disconnect the device from the supply outlet when not in use and before cleaning! Be sure to hold the mains plug by the body. Never pull the mains cord!
- The unit with Class I construction shall be connected to a mains socket-outlet with a protective earthing connection.
- Position the device on a horizontal and stable low-flame base.
- Avoid any concussions or violent impact when installing or operating the device.
- When selecting the location of installation, make sure that the device is not exposed to excessive heat, humidity or dust. Be sure that no cables lie around openly. You will endanger your own safety and that of others!
- Do not rest any containers filled with liquid that could easily spill onto the device or in its immediate vicinity. If, however, fluids should access the inside of the device, immediately disconnect the mains plug. Have the device checked by a qualified service technician before re-use. Damage caused by fluids inside the device is excluded from warranty.
- Do not operate the device under extremely hot (in excess of 35° C) or extremely cold (below 5° C) conditions. Keep the device away from direct exposure to the sun and heat sources, such as radiators, ovens, etc. (even during transport in a closed vehicle). Always ensure sufficient ventilation.
- The device must not be operated after being taken from a cold environment into a warm environment. The condensation caused hereby may destroy your device. Do not switch on or operate the device until it has reached ambient temperature!
- Controls and switches should never be treated with spray-on cleaning agents and lubricants. This device should only be cleaned with a damp cloth. Never use solvents or cleaning fluids with a petroleum base for cleaning.
- When relocating, the device should be transported in its original packaging.
- When starting operation, the crossfaders and volume controls of your amplifier must be set to minimum level. Bring the loudspeaker switches into the "OFF" position. Wait between 8 to 10 seconds before increasing the volume to avoid damage to loudspeakers and diplexer.
- Devices supplied by voltage should not be left in the hands of children. Please exercise particular care when in the presence of children.
- At commercial facilities, the regulations for the prevention of accidents as stipulated by the organization of professional associations must be observed.
- At schools, training facilities, hobby and self-help workshops, the operation of the device must be monitored with responsibility by trained staff.
- Keep this operation manual in a safe place for later reference, in the event of questions or problems.

APPLICATION IN ACCORDANCE WITH REGULATIONS

- This device is a professional mixing console which can regulate and mix low level audio signals. The device is thereby connected between a signal source and an audio amplifier or active speakers, respectively.
- This product is authorised for connection to AC 100-240 V, 50/60 Hz and is designed exclusively for indoor application.
- If the device is used for any other purposes than those described in the operation manual, damage can be caused to the product, leading to the exclusion of warranty rights. Moreover, any other application that does not comply with the specified purpose harbours risks such as short circuit, fire, electric shock, etc.
- The serial number determined by the manufacturer must never be removed to uphold the warranty rights.

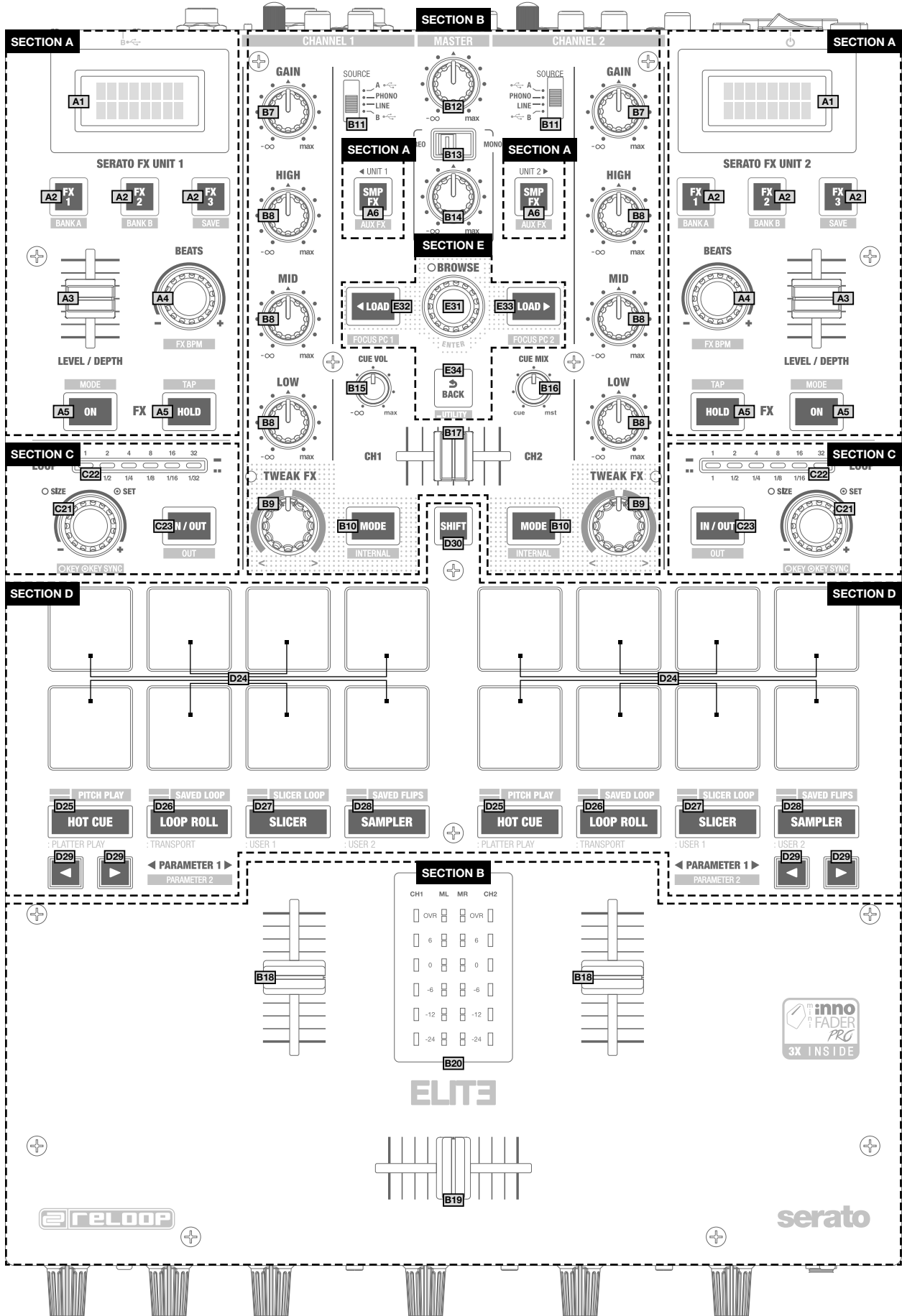
MAINTENANCE

- Check the technical safety of the device regularly for damage to the mains line or the casing, as well as for wear of wear parts, such as rotary and sliding switches.
- If it is to be assumed that the safe operation is no longer feasible, then the device must be disconnected and secured against accidental use. Always disconnect the mains plug from the outlet!
- It must be assumed that a safe operation is no longer feasible, if the device bears visible defects, if the device no longer functions, following longer storage under unfavourable conditions or after major transport stress.

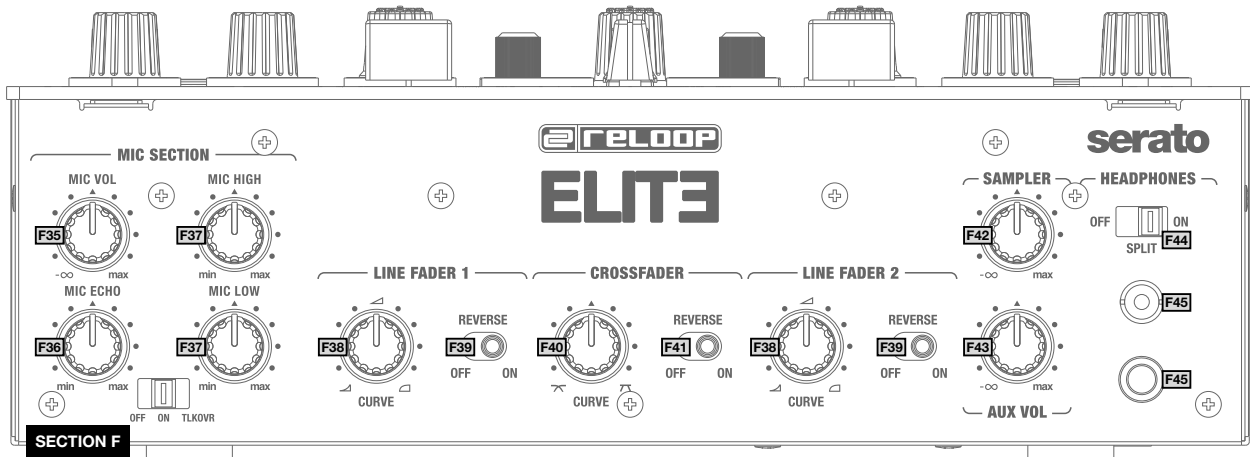
1. OVERVIEW

1.1 Graphics

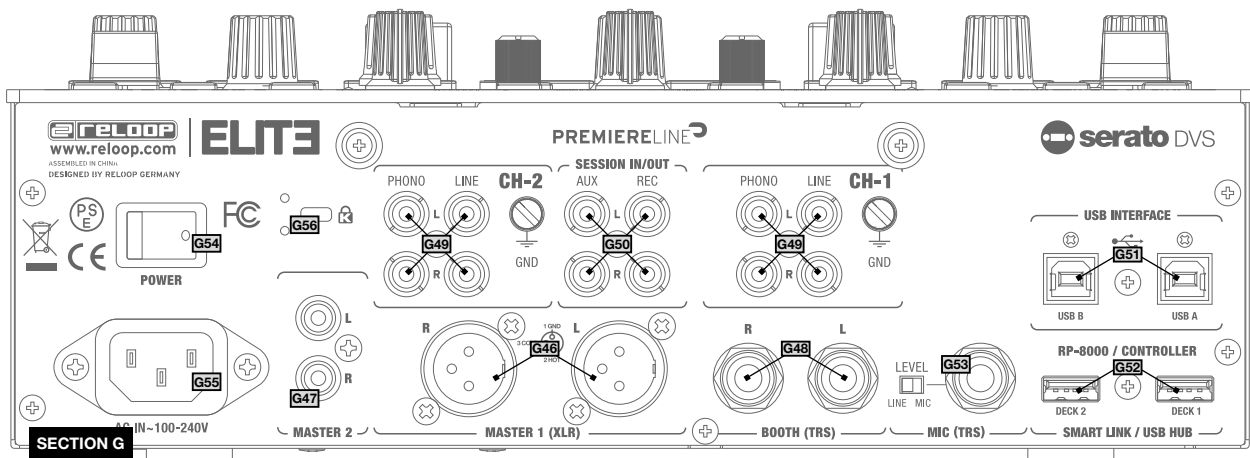
User Interface



Front-Side



Backside



1.2 Designations

- ASerato DJ Pro Effect Section
- BMixer Section
- CLoop Section
- DPerformance Mode Section
- ENavigation Section
- FFront Control Section
- GConnections

A Serato DJ Pro Effect Section

- A01.Effect Information Display
- A02.Effect Select Buttons
- A03.Level/Depth Slider
- A04.Beat Length Select Encoder
- A05.Effect On/Off Buttons
- A06.Sampler/Aux Effect On/Off Button

B Mixer Section

- B07.Gain
- B08.EQ
- B09.Tweak FX
- B10.Tweak FX Mode
- B11.Input Select
- B12.Master Volume
- B13.Booth Mono/Stereo Switch
- B14.Booth Volume
- B15.Headphone Volume
- B16.Cue Mix
- B17.Cue Channel Select
- B18.Channel Line Fader
- B19.Crossfader
- B20.VU-Meter

C Loop Section

- C21.Loop Encoder
- C22.Loop Length Bar
- C23.Manual Loop Button

D Performance Mode Section

- D24.Performance Pads
- D25-D28.Performance Mode Buttons
- D29.Parameter Control Buttons
- D30.Shift Button

E Navigation Section

- E31.Navigation Encoder
- E32/33.Load Buttons
- E34.Back Button

F Front Controls

- F35.Microphone Volume Knob
- F36.Microphone Effect Echo Knob
- F37.Microphone EQ
- F38.Linefader Curve Knob
- F39.Linefader Reverse Switch
- F40.Crossfader Curve Knob
- F41.Crossfader Reverse Switch
- F42.Sampler Volume Knob
- F43.Aux Volume Knob
- F44.Headphone Split Switch
- F45.Headphone Outputs

G Connections

- G46.XLR Main Outputs
- G47.RCA Main Outputs
- G48.Booth Jack Outputs
- G49.RCA Inputs
- G50.RCA Session In/Out
- G51.Dual USB 2.0 Ports
- G52.RP-8000 MK2 / MIDI Controller Connections
- G53.Microphone Jack Input with Level Control
- G54.Power Switch
- G55.Mains Power Connection
- G56.Kensington Lock

1.3 Connecting the ELITE

Line Signals

Connect your line sources (CD player, tape deck, controller, etc.) to the corresponding line/CD channel inputs for channels 1 & 2 -G49-.

Phono Signals

Connect your phono sources to the corresponding phono channel inputs of channels 1 & 2 -G49-.

Connect your grounding cable of your turntables to the GND grounding screws.

Microphone

Connect your main microphone to the input for DJ Mic -G53-. Make sure the Mic Level Switch is set to MIC when using a microphone. Select LINE when connecting line level output devices.

Headphones

Connect your headphones to one of the Headphones Outputs -F45-.

Master Output

Connect your sound system to Master Out -G47- (RCA) or Master Out Balanced (XLR) -G46-.

Monitor Output

Connect your monitoring system to Booth Out -G48-.

Rec Output

Connect a recording device of your choice to Record Out -G50-. The Record Output provides a steady signal, independent from Master.

Aux Input

Connect to the output terminal of an external device (CD mixer, controller, etc.) -G50-.

Power Supply

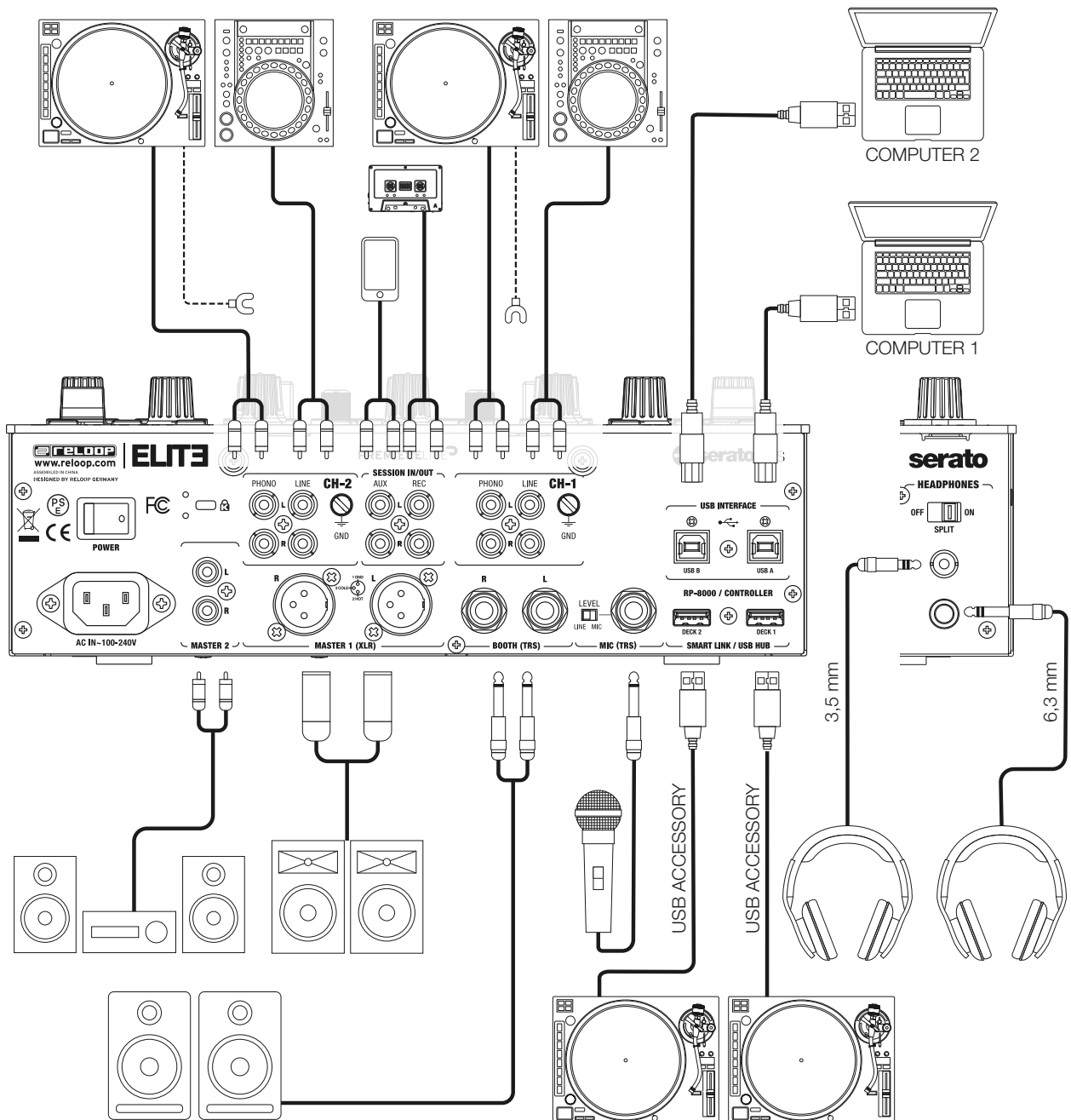
Connect the power cable to the Power Connection -G55- and to your power outlet.

USB Connection

You can connect up to two computers at the same time. Connect each to either USB A input or USB B input -G51-.

RP-8000 / Controller USB connection

Connect your Reloop RP-8000MK2s or any MIDI device to the USB hub connection -G52-.



2. OPERATION

Power On

After all connections have been carried out, you can turn on the device via the ON/OFF Switch -G54-.

Signal Input Select

Via the Signal Input Select Switch -B11- you can select between line, CD, phono and USB sources for channels 1-2. Please observe the captions of the single signal input switches.

Gain

Via the Gain Dials -B07- you can adjust the input volume for channels 1 & 2.

Make sure that peak signals are within the green range of the LED indicator -B20-.

Use the Mic Level Dial -F35-, to adjust the DJ microphone and Line Input, respectively.

Equalizer

With the 3-Band Equalizers -B8- you can adjust low, mid and high frequencies for channels 1 & 2.

Via the 2-Band Equalizer -F37- you can adjust low and high frequencies for the microphone channel.

TweakFX

Channels 1 & 2 offer hardware-dedicated effects which can be assigned to the TweakFX Switch -B09-. The ELITE offers the following effects: Filter, BitCrush, Whitenoise and Flanger. Switching through them can be done by clicking the Mode Button -B10-. In the 12 o'clock position, the filter is turned off.

Linefader

The Linefaders -B18- are used to adjust the output volume for channels 1 & 2.

The Linefader's curve can be adjusted with the help of the Linefader Curve Dial -F38-.

In the 12 o'clock position the curve is linear. When switching the Reverse Switch -F39-, the linefader signal can be reversed.

Crossfader

With the Crossfader -B19- it is possible to switch between the left and right crossfader channel. The crossfader's curve can be adjusted via the Crossfader Curve Dial -F40-. By turning counter-clockwise, the crossfader becomes "sharp", namely good for scratching and cutting.

By turning clockwise, the crossfader becomes "smooth", namely good for long mixes.

DJ Mic

By using the Mic Switch you can activate the microphone and, as the case may be, the talkover effect. This results in the suppression of the remaining channels via the microphone signal (Active Ducking Technology).

In the OFF position the channel is turned off. ON activates the microphone's signal, TALKOVER activates the talkover function (Active Ducking Technology).

Monitoring

With the Cue Channel Select Slider -B17- you can select the input channel(s) that you wish to monitor via your headphones.

With Cue Mix -B16- you can fade between the channel(s) selected via the Cue Channel Select Slider and the master signal. In the CUE position you will only hear the monitoring channels selected; in MASTER position you will only hear the master signal.

You can mix the signals steplessly. This way you can simulate a mix via your headphones. With the Headphones Input Volume Dial -B15- you can adjust your headphones' volume level.

Master Section

By using the master dial you can adjust the master output volume.

Make sure that the Master Signal's LED -B20- is only visible in the yellow range.

Adjust the booth output volume via the Booth Volume Dial -B14-.

Via the Mono/Stereo Switch -B13- you can select the booth output's output mode.

NOTE! Rec Output is not affected by the Volume Dials' position.

Under item "Setup Utility MASTER" you can find further information and setting options.

3. SETUP-UTILITY

3.1 Menu Structure

Via the setup menu it is possible to adapt basic system settings to your individual needs. To access the setup menu, make sure the device is turned off. Press and hold Shift -D30- and the Back Button -E34- and turn on the device. The Effect Display will read MASTER. By turning the Navigation encoder -E31- you can access the various menu items. When you have found your desired menu item, press the encoder. Now you can adjust the menu item by turning the encoder. Via the Back Button you can return to the previous setup.

3.2 Menu Items

MASTER OUTPUT

Select between stereo and mono.

If your sound system only disposes of mono mode, it is recommended to activate mono, to make sure that the same signal is sent to all speakers.

MASTER LIMITER

The limiter reduces the output signal.

Select between a reduction of 0dB, -3dB, -6dB -12dB.

In order not to exceed a certain volume level, it is helpful to limit the maximum output beforehand.

FADER SETTINGS

Here you can adjust the cut-In settings for crossfader and channel faders in a range of 0.0mm and 3.2mm in 0.1mm steps.

FX FADER CONTROL

Selects whether the Effect Level/Depth slider -A03- controls effect slot 1 only or effect slots 1-3 simultaneously.

USB OUT SETTINGS

It is possible to send different input signals from the mixer via the USB Port to your computer.

USB	Sub Value	Type	Channel	MIDI (hex)			Pick-up	
				Control	Vakue	MIDI Out	Request	
OUT 1+2	PHONO Control Tone	SW	CC	N	32	0	X	X
	CD Control Tone	SW	CC	N	32	1	X	X
	CF A	SW	CC	N	32	2	X	X
	CF B	SW	CC	N	32	3	X	X
	MIC	SW	CC	N	32	4	X	X
	Aux	SW	CC	N	32	5	X	X
	Post Fader Deck 1	SW	CC	N	32	6	X	X
	None	SW	CC	N	32	7	X	X
OUT 3+4	PHONO Control Tone	SW	CC	N	32	0	X	X
	CD Control Tone	SW	CC	N	32	1	X	X
	CF A	SW	CC	N	32	2	X	X
	CF B	SW	CC	N	32	3	X	X
	MIC	SW	CC	N	32	4	X	X
	Aux	SW	CC	N	32	5	X	X
	Post Fader Deck 2	SW	CC	N	32	6	X	X
	None	SW	CC	N	32	7	X	X
OUT 5+6	REC OUT	SW	CC	R	7F	0	X	X
	CF A	SW	CC	R	7F	1	X	X
	CF B	SW	CC	R	7F	2	X	X
	MIC	SW	CC	R	7F	3	X	X
	Aux	SW	CC	R	7F	4	X	X
	Post Fader Deck 1	SW	CC	R	7F	5	X	X
	Post Fader Deck 2	SW	CC	R	7F	6	X	X
	None	SW	CC	R	7F	7	X	X

FILTER RESO

The filter's response curve can be adjusted. In order to increase the response, simply increase the percentage value.

TLKOV R L (Talkover Level)

Determines how much the signal will be suppressed by the mic signal. -6dB, -12dB, -18dB, -24dB

ISO XOVR (Isolator Crossover)

Adapt the EQ's bass and high crossover frequencies to your requirements.

SHIFT LOCK

If active, the Shift Button needs to be toggled instead of being held to switch to the shift layer.

VELOCITY SENS

If active, Pads -D24- are velocity sensitive.

PAD SENS (Pad sensitivity)

Selects the sensitivity of the Performance Pads -D24- in four steps. "ULTRA" means very low pressure is needed while in "LOW" Pads need to be pressed with higher pressure.

MIC BTH (Mic Booth)

ON: The mic signal is also sent via the booth output.

OFF: The mic signal is not sent via the booth output. If the case may be, the OFF setting can prevent feedback.

MIC LOW CUT

When turned on, low frequencies ($f < 80\text{Hz}$) will be cut off.

AUX GAIN COMPENSATION

You can increase the Aux Input's input level in order to achieve louder playback of sources with a weaker signal (e.g. smartphones).

LED CHECK

All LEDs will be activated in order to check their functionality.

FACTORY RESET

If you have adjusted a setting that cannot be reversed, you can select this item to bring all settings back to default.

FIRMWARE UPDATE

In order to carry out a firmware update, connect your ELITE via USB -51- to a computer and make sure that your ELITE is turned off via the ON/OFF Switch -54-. Scroll to FW UPDATE and confirm this item by pressing the Time Encoder. Please regularly check www.reloop.com for ELITE firmware updates. Please make sure that the loaded firmware is compatible with your device.

1. Download the corresponding update package from the Reloop ELITE product site and open it.
2. Open the program "ReloopFirmwareUpdate.jar".
3. Select the new firmware file by clicking "Open File" and selecting the included *.bin file.
4. Click "Start >". The update will start now.
5. After a successful update turn off the Reloop ELITE.

If you feel uncertain about this procedure, let your specialized dealer carry out the update.

ABOUT

Shows the current firmware version.

EXIT

The mixing console starts anew.

4. SERATO DJ PRO DVS CONTROL

ELITE is a Serato DJ Pro and DVS enabled mixer and does not require further licenses for activation. Make sure that the mixer is connected via USB to your computer and that you run the latest Serato DJ Pro version (www.serato.com).

4.1 Functionality

Navigation Section

By turning the Navigation Encoder, it is possible to browse the respective active playlist view. By pressing the Load Buttons, the selected track will be loaded to the right deck.

Provided that 2 Serato DJ Pro instances are connected to ELITE, the Navigation Section can be assigned to one instance at a time. Therefore, only one computer can access the navigation section at a time, which prevents you from accidentally loading a track. By pressing Shift+Load1 the assignment will be carried out for USB Port A and by pressing Shift+Load2 the assignment will be carried out for USB Port B. The assignment can be carried out automatically or manually, as described,

Loop Section

By turning the Loop Encoder, you can adjust the loop's length. The currently active length is additionally shown in the Loop Length Bar. By pressing the encoder, auto loop will be set, according to the set length. Via the Loop In/Out Button it is possible to set a manual loop. In case no active loop is set, pressing once will result in setting a loop starting point. The button will start blinking. By pressing again, you will set the loop ending point. The loop is now active and the button will be constantly lit. If a loop is already active, the loop starting point can be adjusted by pressing the Loop In/Out Button. If you wish to adjust the loop ending point, press Shift+Loop In/Out.

Serato DJ Pro offers the possibility to manipulate the tone pitch of a track. By pressing and turning Shift+Loop Length Encoder, the tone pitch will be adjusted. By pressing and holding Shift+Loop Encoder, the tone pitch will be matched, according to the respective opposite deck.

NOTE! For tone pitch manipulation the Serato Expansion Pack "Pitch 'N Time" is necessary.

Performance Mode Section

It is possible to set 12 different modes for the 8 touch-sensitive pads:

Hot Cue Mode:

Triggers the 8 available cue points per deck.

The hot cue colours can be adjusted to one's requirements in the software and the pads will shine correspondingly. Parameter knobs will carry out Serato "Flip" functions: Play, Record, Loop, On/Off.

Loop Roll Mode:

Each pad (de-)activates a loop roll, when the pad is being held. A loop length between 1/32 – 4/1 is assigned to each deck.

Slicer Mode:

When slicer is active, a specified section will be split into 8 even parts. These 8 sliced parts will be spread across the corresponding performance pads. When the playhead reaches the end of a section, it will move beyond the section and create a new one.

Sampler Mode:

Pads 1-6 trigger the 6 available sample slots. Shift+Pad stops the sample. Via the parameter buttons you can switch between banks A, B, C and D. Adjust the volume via the Sample Volume Dial.

Pitch Play Mode:

In combination with Pitch 'N Time, it is possible to play back your cues in different tone keys. There are 3 tone keys at your disposal. In order to switch between these, press the left or right PARAM 1 Button. The pad with the fundamental note is lit white; here the cue point will be played back in its original tone key. When in Pitch Play Mode, your cue point will be played back in various tone keys by playing the pads. To select another hot cue point, hold shift and simultaneously press another pad (hot cue).

Saved Loop Mode:

It is possible to store up to 8 loops. Each pad corresponds to a loop slot. To store a loop, set an auto loop and press a pad slot. By pressing again, the loop will be deleted. Trigger the loop by simultaneously pressing the shift button and a pad.

Slicer Loop Mode:

If slicer is active, a specific section will be divided into 8 even parts. These 8 sliced parts will be spread across the corresponding performance pads. When the playhead reaches the ending of a section, it will move back to the beginning of the section and play back the loop again.

Saved Flips Mode:

Up to 8 saved flips can be displayed, which can be activated by pressing. Shift+Pad jumps directly to the respective flip and will start it as well.

Effect Section:

Reloop ELITE offers the possibility to assign an effect section to a channel, so that it can be used independently from the other. This way the respective left effect section 1 is assigned to deck 1 and the right effect section 2 is assigned to deck 2. This assignment cannot be changed. All effects are modulated directly in Serato DJ Pro and sent through an effect send/return channel to the mixer. Depending on your active Effect Packs, a variety of effects will be at your disposal.

It is possible to read the following information on the effect displays:

- Multi effect mode: the three respectively loaded effects for slots 1-3 in abbreviated spelling
- Extended effect mode: the loaded effect in abbreviated spelling
- The selected effect bank's BPM
- Effect beat length

Via the effect buttons FX1-3 the assigned effect slot will be armed, but not activated immediately. If one of these buttons lights up, the effect will only be activated after FX On or FX HOLD has been activated. By holding one of these buttons while at the same time turning the Beat Length Encoder, an effect from the available list can be selected. Serato DJ Pro also offers the possibility to carry out individual effect settings and store these as 2 presets. In order to activate these, press Shift+F1 or Shift+F2, respectively. By pressing Shift+FX3 the current effect bank A selection will be stored.

The effect's intensity can be adjusted via the Effect Dial. Please consider the settings in the firmware menu FADER SETTINGS.

The Effect Bank's BPM – which usually corresponds to the loaded track's BPM - can be set manually by tapping Shift+FX HOLD. The display will show the changes. For more precise BPM settings, it is possible to adjust the BPM value in increments of one by pressing Shift and turning the Beat Length Encoder.

By pressing Shift+FX On, it is possible to switch between the effect bank views "Advanced" and "Multi". Due to the available effect routing architecture, the Serato Sampler's and aux input's audio signals can be contained in the effect loop. The signal can only be assigned to one effect bank.

4.2 Driver Installation

The Reloop ELITE is a class compliant device for Mac OS X, but for Windows a driver is necessary. Please make sure that the driver installation is complete before using Serato DJ Pro.

Mac

No driver necessary.

Windows

Download the driver via our website: www.reloop.com

Double click the .exe file to begin the installation and follow the instructions on screen. Make sure to re-start the mixer after the installation.

4.3 Connections

Should you prefer turntables for DVS control, connect them to the phono inputs of channels 1 and 2. If you use CD players, please connect them to the corresponding LINE Inputs.

Put the respective input switches to either USB A or USB B.

In Serato DJ Pro open the settings and go to the AUDIO tab. Depending on the connected devices, please select the corresponding DVS source in the software:

PHONO: turntables

CDJs: CD players

Custom: depending on the settings in the USB OUT firmware menu, you can also use different DVS sources (PHONO & CDJs)

5. TECHNICAL SPECIFICATIONS

Frequency response:	20 Hz - 20 kHz
Inputs:	2x phono RCA
	2x line RCA
	AUX RCA
	Mic/line TRS
	2x Smart Link USB ports (type A)
	2x USB ports (type B)
Outputs:	Master XLR (balanced)
	Master RCA (unbalanced)
	Booth TRS (balanced)
	Rec RCA (unbalanced)
	Headphones 6.3/3.5 mm jack
EQ range at 70 Hz, 1 kHz, 13 kHz:	-45 dB (total kill)/ -90/+12 dB
EQ range Mic at 100 Hz, 10 kHz:	-26 dB/+12 dB
Dimensions:	290 (w) x 426 (d) x 105 (h) mm (potentiometers: 18.5 mm)
Weight:	6.3 kg
Accessories included:	Full version of Serato DJ Pro with DVS Expansion Pack, 2x Serato Control Vinyls with NoiseMap technology, USB cable, power cord, operating instructions and 90 days BPM Supreme membership

SOMMAIRE

Consignes de sécurité.....	23
Utilisation conforme	23
Entretien	23
1. Aperçu	24
1.1 Illustrations	24
Interface de commande	24
Face avant	25
Face arrière.....	25
1.2 Sections.....	25
A Section effet Serato DJ Pro.....	25
B Section Mixer	25
D Section mode Performance	25
E Section de navigation.....	25
F Éléments de contrôle avant	25
G Raccords.....	25
1.3 Branchement de la ELITE.....	26
Signaux Line.....	26
Signaux Phono	26
Signal de microphone.....	26
Casque	26
Sortie Master	26
Sortie Monitor.....	26
Sortie Rec.....	26
Aux Input	26
Alimentation électrique	26
Connexion USB.....	26
RP-8000 / Controller USB connection	26
2. Utilisation	27
Mise sous tension.....	27
Sélection d'entrée du signal	27
Gain	27
Égaliseur	27
TweakFX	27
Curseur linéaire.....	27
Crossfader	27
DJ Mic	27
Pré écoute	27
Section Master	27
3. Setup-Utility.....	28
3.1 Structure du menu.....	28
3.2 Rubriques	28
MASTER OUTPUT.....	28
MASTER LIMITER	28
RÉGLAGES DU FADER	28
COMMANDE FX-FADER	28
USB OUT ROUTING.....	28
FILTER RESO.....	28
TLKOVRL (Talkover Level)	28
ISO XOVR (Isolator Crossover).....	28
SHIFT LOCK.....	28
VELOCITY SENS	28
PAD SENS (dynamique des notes des Pads).....	28
MIC BTH (Mic Booth)	28
MIC LOW CUT.....	28
AUX GAIN COMPENSATION.....	28
LED CHECK.....	28
FACTORY RESET	28
FIRMWARE UPDATE (mise à jour logicielle).....	29
ABOUT	29
EXIT	29
4. Contrôle DVS Serato DJ Pro.....	29
4.1 Fonctionnalité.....	29
Section Navigation	29
Section Boucle	29
Section Mode Performance.....	29
Mode Hot Cue	29
Mode Loop Roll	29
Mode Slicer	29
Mode Sampler	29
Mode Pitch Play	29
Mode Saved Loop	29
Mode Slicer Loop	29
Mode Saved Flips	29
Section d'effets	30
4.2 Installation de pilote	30
4.3 Connectique	30
5. Caractéristiques	30

ATTENTION !

Pour votre propre sécurité, veuillez lire attentivement ce mode d'emploi avant la première utilisation ! Toutes les personnes chargées de l'installation, de la mise en service, de l'utilisation, de l'entretien et la maintenance de cet appareil doivent posséder les qualifications nécessaires et respecter les instructions de ce mode d'emploi. Ce produit est conforme aux directives européennes et nationales, la conformité a été certifiée et les déclarations et documents sont en possession du fabricant.

Retirez la Reloop ELITE de son emballage. Avant la première mise en service, vérifiez le bon état de l'appareil. Si le boîtier ou le câble sont endommagés, n'utilisez pas l'appareil et contactez votre revendeur.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

ATTENTION !

Soyez particulièrement vigilant lors des branchements avec la tension secteur AC 100 - 240V, 50/60Hz. Une décharge électrique à cette tension peut être mortelle ! La garantie exclu tous les dégâts dus au non-respect des instructions de ce mode d'emploi. Le fabricant décline toute responsabilité pour les dégâts matériels et personnels dus à un usage incorrect ou au non-respect des consignes de sécurité.

- Cet appareil a quitté l'usine de fabrication en parfait état. Afin de conserver cet état et assurer la sécurité de fonctionnement, l'utilisateur doit absolument respecter les consignes de sécurité et les avertissements indiqués dans ce mode d'emploi.
- Pour des raisons de sécurité et de certification (CE), il est interdit de transformer ou modifier cet appareil. Tous les dégâts dus à une modification de cet appareil ne sont pas couverts par la garantie.
- Le boîtier ne contient aucune pièce nécessitant un entretien, à l'exception de pièces d'usure pouvant être remplacées de l'extérieur. La maintenance doit exclusivement être effectuée par du personnel qualifié afin de conserver les droits de garantie !
- Les fusibles doivent uniquement être remplacés par des fusibles de même type, dotés de caractéristiques de déclenchement et d'un ampérage identique.
- L'entrée CA sert de dispositif de déconnexion, assurez-vous que l'alimentation n'est pas appliquée jusqu'à ce que l'appareil soit complètement installé. Branchez toujours la fiche secteur en dernier. Veillez à ce que l'interrupteur principal soit en position d'arrêt lorsque vous connectez l'appareil à l'alimentation électrique.
- Utilisez uniquement des câbles conformes. Veillez à ce que toutes les fiches et douilles soient bien vissées et correctement connectées. Si vous avez des questions, contactez votre revendeur.
- Veillez à ne pas coincer ou endommager le cordon d'alimentation par des arêtes tranchantes lorsque vous installez l'appareil.
- Prenez garde à ce que le cordon électrique n'entre pas en contact avec d'autres câbles et soyez prudent lorsque vous manipulez des lignes ou des prises électriques. Ne touchez jamais ces éléments avec des mains humides !
- Insérez uniquement le cordon d'alimentation dans des prises électriques de sécurité. La source de tension utilisée doit uniquement être une prise électrique en ordre du réseau d'alimentation publique.
- Débranchez l'appareil lorsque vous ne l'utilisez pas ou pour le nettoyer ! Pour débrancher l'appareil, tirez toujours sur la prise, jamais sur le câble !
- Placez l'appareil sur une surface plane, stable et difficilement inflammable. En cas de larsen, éloignez les enceintes de l'appareil.
- Évitez tous les chocs et l'emploi de la force lors de l'installation et l'utilisation de l'appareil.
- Installez l'appareil dans un endroit à l'abri de la chaleur, de l'humidité et de la poussière. Ne laissez pas traîner les câbles pour votre sécurité personnelle et celle de tiers !
- L'appareil de classe I doit être raccordé à une prise de courant munie d'une connexion de mise à la terre.
- Ne placez jamais des récipients de liquides susceptibles de se renverser sur l'appareil ou à proximité directe. En cas d'infiltration de liquides dans le boîtier, retirez immédiatement la fiche électrique. Faites contrôler l'appareil par un technicien qualifié avant de le réutiliser. La garantie exclu tous les dégâts dus aux infiltrations de liquides.
- N'utilisez pas l'appareil dans un environnement extrêmement chaud (plus de 35°C) ou froid (sous 5° C). N'exposez pas l'appareil directement aux rayons solaires ou à des sources de chaleur telles que radiateurs, fours, etc. (également valable lors du transport). Veillez à ne pas obstruer les ventilateurs ou les fentes de ventilation. Assurez toujours une ventilation convenable.
- N'utilisez pas l'appareil lorsqu'il est amené d'une pièce froide dans une pièce chaude. L'eau de condensation peut détruire votre appareil. Laissez l'appareil hors tension jusqu'à ce qu'il ait atteint la température ambiante !
- Ne nettoyez jamais les touches et curseurs avec des produits aérosols ou gras. Utilisez uniquement un chiffon légèrement humide, jamais de solvants ou d'essence.
- Utilisez l'emballage original pour transporter l'appareil.
- Réglez d'abord les curseurs de réglage et de volume de votre ampli au minimum et les interrupteurs des enceintes sur „OFF“. Attendez 8 à 20 secondes avant d'augmenter le volume afin d'éviter d'endommager les enceintes et le diviseur de fréquence.
- Les appareils électriques ne sont pas des jouets. Soyez particulièrement vigilants en présence d'enfants.
- Les directives de prévention des accidents de l'association des fédérations professionnelles doivent être respectées dans les établissements commerciaux.
- Dans les écoles, instituts de formation, ateliers de loisirs etc. l'utilisation de l'appareil doit être effectuée sous la surveillance de personnel qualifié.
- Conservez ce mode d'emploi pour le consulter en cas de questions ou de problèmes.

UTILISATION CONFORME

- Cet appareil est une console de mixage professionnelle permettant de régler et d'enchaîner des signaux audio de bas niveau. La console doit être connectée entre la source de signal et l'ampli ou les haut-parleurs actifs. Ce produit est certifié pour le branchement sur secteur AC 100 - 240V, 50/60Hz tension alternative et est exclusivement conçu pour être utilisé en local fermé.
- Toute utilisation non conforme peut endommager le produit et annuler les droits de garantie. En outre, toute utilisation autre que celle décrite dans ce mode d'emploi peut être source de courts-circuits, incendies, décharge électrique, etc.
- Le numéro de série attribué par le fabricant ne doit jamais être effacé sous peine d'annuler les droits de garantie.

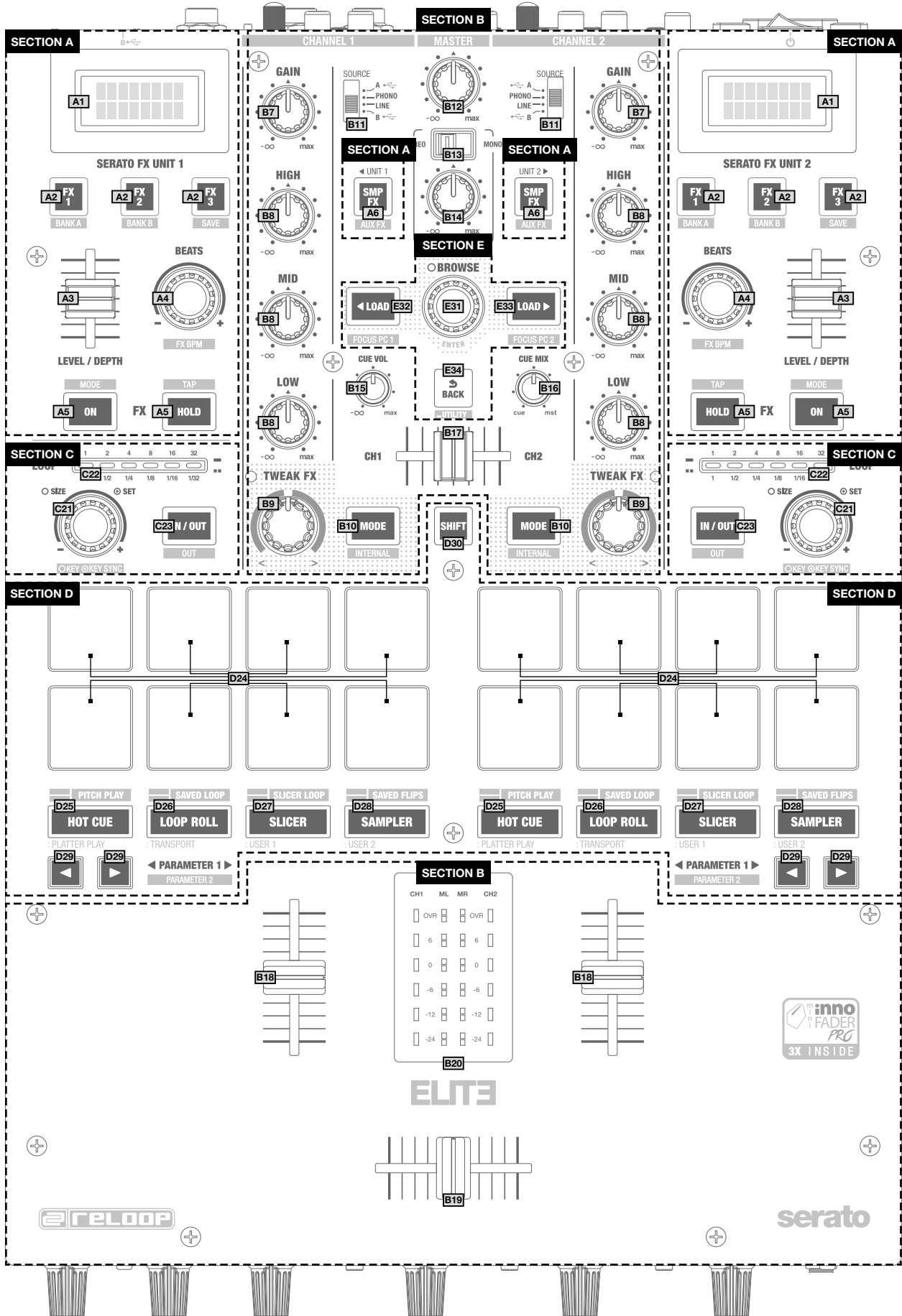
ENTRETIEN

- Contrôlez régulièrement le bon état de l'appareil (boîtier, cordon) et l'usure éventuelle des molettes et curseurs.
- Si vous supposez que l'appareil ne peut plus être utilisé en toute sécurité, mettez l'appareil hors-service et assurez-le contre toute réutilisation involontaire. Débranchez la fiche électrique de la prise de courant !
- La sécurité d'emploi est susceptible d'être affectée lorsque l'appareil est visiblement endommagé, ne fonctionne plus correctement, après un stockage prolongé dans des conditions défavorable ou après une forte sollicitation de transport.

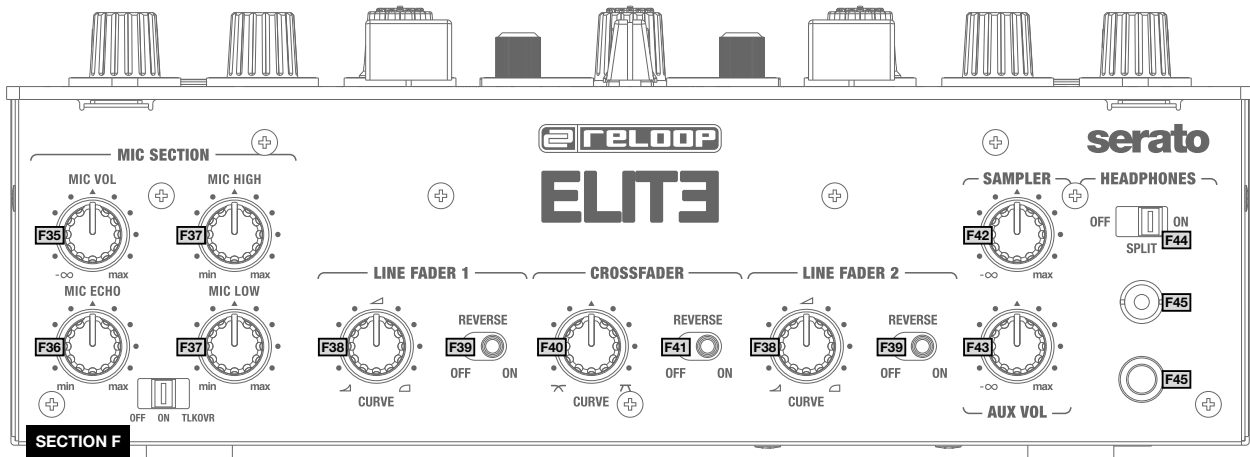
1. APERÇU

1.1 Illustrations

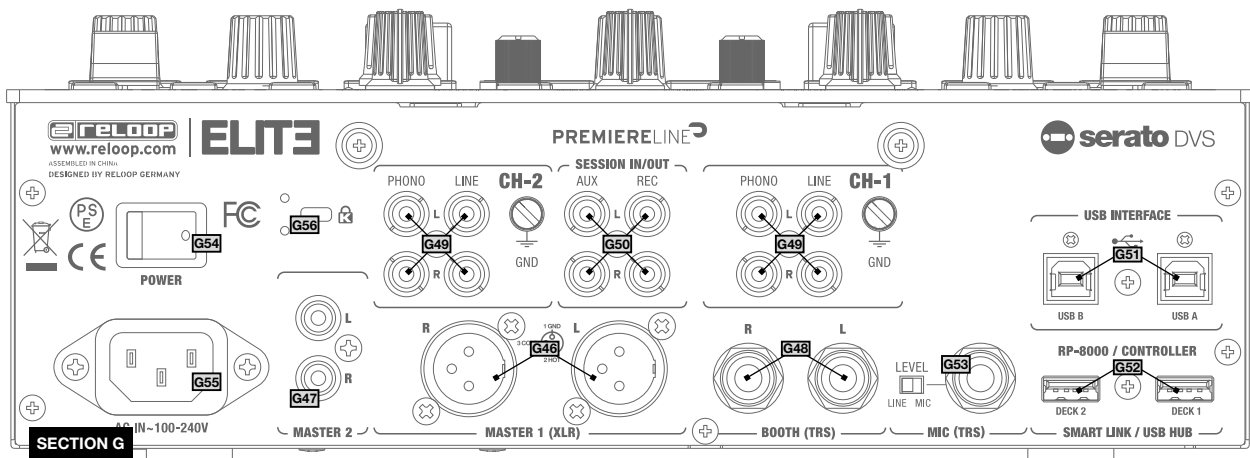
Interface de commande



Face avant



Face arrière



1.2 Sections

- A Section effet Serato DJ Pro
- B Section Mixer
- C Section Loop
- D Section mode Performance
- E Section de navigation
- F Section contrôle avant
- G Raccords

A Section effet Serato DJ Pro

- A01. Affichage informations effet
- A02. Touches de sélection d'effet
- A03. Level/Depth-Slider
- A04. Encodeur sélection Beat Length
- A05. Touches marche/arrêt effet
- A06. Touche marche/arrêt effet Sampler/ Aux

B Section Mixer

- B07. Gain
- B08. EQ
- B09. Tweak FX
- B10. Mode Tweak FX
- B11. Choix de l'entrée
- B12. Volume Master
- B13. Interrupteur Booth Mono/Stéréo
- B14. Volume Booth
- B15. Volume du casque
- B16. Cue Mix
- B17. Sélection canal Cue
- B18. Linefader canal
- B19. Crossfader
- B20. VU-mètre

C Section Loop

- C21. Encodeur Loop
- C22. Barre Loop Length
- C23. Touche Loop manuelle

D Section mode Performance

- D24. Performance Pads
- D25. D28. Touches mode Performance
- D29. Touches de contrôle des paramètres
- D30. Touche Shift

E Section de navigation

- E31. Encodeur de navigation
- E32/E33. Touches Load
- E34. Touche Back

F Éléments de contrôle avant

- F35. Réglage du volume du microphone
- F36. Touche Effet écho microphone
- F37. EQ microphone
- F38. Touche courbe Linefader
- F39. Interrupteur Reverse Linefader
- F40. Touche courbe Crossfader
- F41. Interrupteur Reverse Crossfader
- F42. Réglage du volume Sampler
- F43. Réglage du volume Aux
- F44. Interrupteur Split casque
- F45. Sorties casque

G Raccords

- G46. Sorties XLR-Main
- G47. Sorties Cinch-Main
- G48. Sortie Booth 6,3 mm
- G49. Entrées Cinch
- G50. Cinch Session In/Out
- G51. Ports Dual-USB-2.0
- G52. Raccords RP-8000MK2 / MIDI
- G53. Microphone entrée 6,3 mm avec contrôle de réglage du volume
- G54. Interrupteur marche/arrêt
- G55. Raccordement électrique
- G56. Verrou Kensington

1.3 Branchement de la ELITE

Signaux Line

Raccorder les sources Line (lecteur de CD, platine cassette, contrôleur, etc.) aux entrées de canal respectives Line/CD pour les canaux 1 à 2. -G49-

Signaux Phono

Raccorder les sources phono aux entrées de canal respectives Phono des canaux 1 et 2. -G49-

Raccorder le câble de terrage de votre platine vinyle aux vis de terrage GND.

Signal de microphone

Raccorder le microphone principal à la prise d'entrée DJ Mic. -G53-
Lorsque vous utilisez un microphone, assurez-vous que l'interrupteur du volume du microphone soit sur la position MIC. Sélectionnez LINE si vous raccordez des appareils Line externes.

Casque

Raccorder un casque à l'une des sorties de casque -F45-.

Sortie Master

Raccorder la chaîne principale à la sortie Master Out -G48- (coaxiale) ou Master Out Balanced XLR. -G46-

Sortie Monitor

Raccorder l'installation de monitoring à Booth Out. -G48-

Sortie Rec

Raccorder l'appareil d'enregistrement à la sortie Record Out. -G50-
La sortie Record délivre un signal constant indépendant du Master.

Aux Input

Raccordez ici un appareil externe (lecteur CD, Controller, etc.) -G50-.

Alimentation électrique

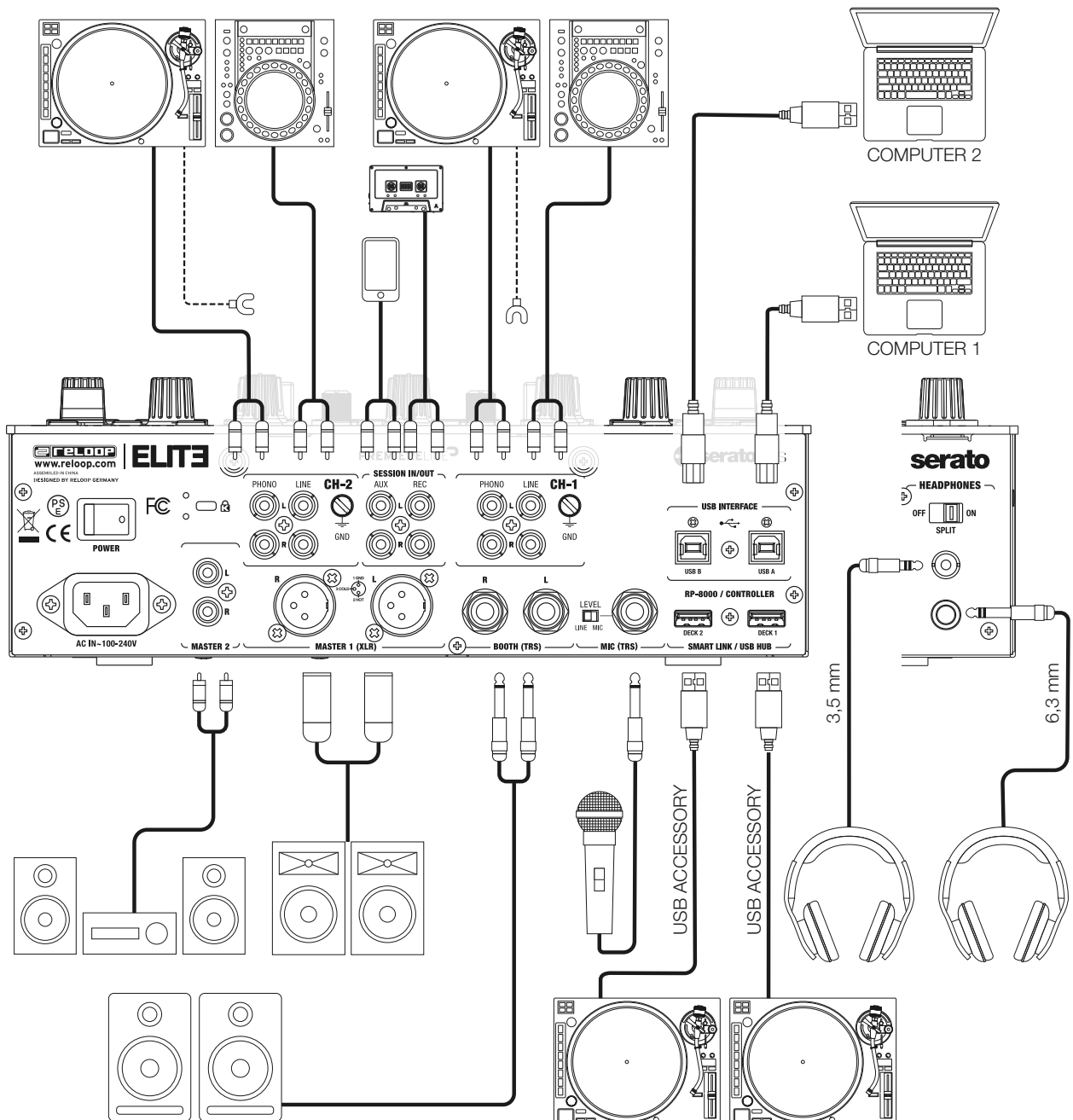
Raccorder le câble secteur au branchement secteur. -G55-
Brancher la fiche du câble secteur sur une prise de courant.

Connexion USB

Vous pouvez connecter simultanément jusqu'à 2 ordinateurs. Connecter respectivement le raccord USB-A ou USB-B -G51-.

RP-8000 / Controller USB connection

Connectez votre Reelock RP-8000MK2 ou tout autre appareil MIDI au raccord USB-Hub -G52-.



2. UTILISATION

Mise sous tension

Après avoir effectué tous les raccords, allumer l'appareil avec l'interrupteur ON/OFF. -G54-

Sélection d'entrée du signal

Les sélecteurs d'entrée du signal -B11- permettent de sélectionner une source Line, CD ou Phono pour les canaux 1 à 2. Respecter l'inscription de chaque sélecteur d'entrée de signal.

Gain

Les régleurs de gain -B07- servent à régler le volume d'entrée pour les canaux 1 à 2. Veiller à ce que le signal se déplace au plus dans la plage verte des témoins à DEL lors des pointes. -4-

Utilisez le sélecteur de niveau du micro -F35-, pour régler le microphone DJ et l'entrée de ligne, respectivement.

Égaliseur

Les égaliseurs à 3 voies -B8- servent à régler les graves, médiums et aigus pour les canaux 1 à 2.

L'égaliseur à 2 voies -F37- sert à régler les graves et les aigus du canal MIC.

Consulter 'Setup Utility ISO XOVR' pour de plus amples informations et les possibilités de réglage.

TweakFX

Les canaux 1 & 2 offrent des effets Hardware dédiés qui peuvent être attribués à l'interrupteur TweakFX -B09-. ELITE offre les effets suivants : Filtre, BitCrush, Whitenoise et Flanger. Vous pouvez passer d'un effet à l'autre en appuyant sur la touche de mode -B10-. Le filtre est hors service en position 12 heures.

Curseur linéaire

Les curseurs linéaires -B18- servent à régler le volume de sortie des canaux 1 à 2.

La courbe du curseur linéaire peut être modifiée à l'aide du régleur Linefader Curve -F38-.

En position 12 heures, la courbe du curseur est linéaire Le signal Linefader est inversé en commutant l'interrupteur Reverse -F39-.

Crossfader

Le Crossfader -B19- permet de commuter entre le canal de Crossfader gauche et droite. Le régleur de courbe du Crossfader -10- permet de régler la courbe du Crossfader. Tourner le Crossfader à gauche pour le „fermer“, ce qui favorise les techniques de Scratching et de Cutting. Tourner à droit pour le rendre plus „souple“ et ainsi favoriser les enchaînements longs.

DJ Mic

La touche Mic -20- permet d'activer le microphone et le cas échéant, l'effet Talkover, donc la suppression des autres canaux par le signal du microphone (Active Ducking Technology).

En position OFF, le canal est désactivé. ON active le signal du microphone, TALKOVER active la fonction Talkover (Active Ducking Technology).

Consulter 'Setup Utility TALKOVER' pour de plus amples informations et les possibilités de réglage.

Pré écoute

Avec le Slider de sélection du canal Cue -B17-, vous pouvez sélectionner le canal/les canaux qui doi(ven)t être pré-écouté(s) au casque.

Avec le Cue Mix -B16-, vous pouvez lire en fondu enchaîné en passant du signal Master et du canal/des canaux qui ont été sélectionnés avec le Slider de sélection du canal Cue. En position Cue, vous n'entendez que les canaux de préécoute qui ont été sélectionnés avec les touches Cue ; en position MASTER, vous n'entendez que le signal Master.

Vous pouvez mélanger les signaux en continu. Ainsi, vous pouvez simuler le Mix à l'avance au casque. Utilisez le réglage de volume d'entrée du casque -B15- pour régler le volume du casque.

Section Master

Le régleur Master sert à régler le volume de sortie Master.

Veiller à ce que la LED du signal Master -B20- ne s'allume que dans la plage jaune.

Le régleur Booth -B14- sert à ajuster le volume de sortie de la sortie Booth.

La touche Mono/Stereo -B13- permet de sélectionner le mode de sortie de la sortie Booth.

NOTE

La sortie Rec n'est pas affectée par la position des régleurs de volume.

Consulter 'Setup Utility MASTER' pour de plus amples informations et les possibilités de réglage.

3. SETUP-UTILITY

3.1 Structure du menu

Le menu Setup permet d'ajuster les réglages de base de vos besoins individuels. Pour accéder au menu Setup, assurez-vous d'abord que l'appareil est à l'arrêt. Appuyez et maintenez enfoncée la touche Shift- D30- et la touche Back -E34- et mettez l'appareil en marche. MASTER apparaît sur l'écran des effets. Tournez l'encodeur de navigation -E31- pour afficher les onglets du menu. Une fois l'onglet de votre choix affiché, appuyez sur l'encodeur. Vous pouvez à présent paramétrer l'onglet du menu en tournant l'encodeur. La touche Back vous permet de revenir au réglage précédent.

3.2 Rubriques

MASTER OUTPUT

Permet de sélectionner stéréo ou mono.

Si la chaîne est configurée en mono, il est recommandé d'activer mono pour assurer que le même signal soit envoyé à tous les haut-parleurs.

MASTER LIMITER

Le Limiter réduit le signal de sortie. La réduction peut être de 0dB, -3dB, -6dB ou -12dB.

Afin d'éviter de dépasser un volume défini (par ex. par la loi), il est utile de limiter au préalable la puissance de sortie maximale.

RÉGLAGES DU FADER

Vous pouvez ici régler le Cut-In pour Crossfader et Linefader par cran de 0,1 mm sur une plage entre 0,0 mm et 3,2 mm.

COMMANDE FX-FADER

Vous pouvez choisir ici si le Slider Level/Depth -A03- commande simultanément le Slot 1 d'effet ou les Slots 1-3 d'effet simultanément.

USB OUT ROUTING

Le port USB permet d'envoyer différents signaux d'entrée de la console à votre ordinateur.

USB	Sub Value	Type	Channel	MIDI (hex)			MIDI Out	Pick-up Request
				Control	Vakue			
OUT 1+2	PHONO Control Tone	SW	CC	N	32	0	X	X
	CD Control Tone	SW	CC	N	32	1	X	X
	CF A	SW	CC	N	32	2	X	X
	CF B	SW	CC	N	32	3	X	X
	MIC	SW	CC	N	32	4	X	X
	Aux	SW	CC	N	32	5	X	X
	Post Fader Deck 1	SW	CC	N	32	6	X	X
	None	SW	CC	N	32	7	X	X
OUT 3+4	PHONO Control Tone	SW	CC	N	32	0	X	X
	CD Control Tone	SW	CC	N	32	1	X	X
	CF A	SW	CC	N	32	2	X	X
	CF B	SW	CC	N	32	3	X	X
	MIC	SW	CC	N	32	4	X	X
	Aux	SW	CC	N	32	5	X	X
	Post Fader Deck 2	SW	CC	N	32	6	X	X
	None	SW	CC	N	32	7	X	X
OUT 5+6	REC OUT	SW	CC	R	7F	0	X	X
	CF A	SW	CC	R	7F	1	X	X
	CF B	SW	CC	R	7F	2	X	X
	MIC	SW	CC	R	7F	3	X	X
	Aux	SW	CC	R	7F	4	X	X
	Post Fader Deck 1	SW	CC	R	7F	5	X	X
	Post Fader Deck 2	SW	CC	R	7F	6	X	X
	None	SW	CC	R	7F	7	X	X

FILTER RESO

La courbe de résonance du filtre peut être réglée. Pour augmenter la résonance, augmenter le pourcentage.

TLKOV R L (Talkover Level)

Définit le degré d'atténuation des signaux par le signal du microphone. -6dB, -12dB, -18dB, -24dB

ISO XOVR (Isolator Crossover)

Permet d'adapter les fréquences Crossover graves et aigues de l'égaliseur selon les besoins individuels.

SHIFT LOCK

Une fois activée, actionner la touche Shift au lieu de la maintenir enfoncée, afin d'accéder au niveau Shift.

VELOCITY SENS

Une fois activée, les pads -D24- réagissent de manière sensible à la vitesse.

PAD SENS (dynamique des notes des Pads)

Sélectionne la dynamique des notes des Performance Pads -D24- en 4 étapes. « ULTRA » signifie que seule une pression minimale doit être exercée, alors que « LOW » nécessite une pression plus élevée.

MIC BTH (Mic Booth)

ON : Le signal du microphone est aussi restitué par la sortie Booth.

OFF : Le signal du microphone n'est pas restitué par la sortie Booth. Le cas échéant, le réglage OFF peut prévenir l'effet Larsen.

MIC LOW CUT

Lorsque cette fonction est activée, les fréquences graves ($f < 80\text{Hz}$) sont filtrées.

AUX GAIN COMPENSATION

Permet d'augmenter le niveau d'entrée de l'entrée Aux pour obtenir une restitution plus forte du signal de sources faibles (par ex. smartphones).

LED CHECK

Active toutes les DEL pour les contrôler.

FACTORY RESET

Permet de restaurer les réglages d'usine, par exemple en cas de modification involontaire d'un réglage ne pouvant plus être annulée.

FIRMWARE UPDATE (mise à jour logicielle)

Pour effectuer une mise à jour logicielle, raccordez votre ELITE via USB -51- à un ordinateur et assurez-vous que votre Elite est mis à l'arrêt par l'interrupteur marche/arrêt -54-. Défilez jusqu'à FW UPDATE et validez la sélection en appuyant sur TIME ENCODERS.

Veillez vérifier régulièrement sur www.reloop.com les mises à jour logicielles ELITE. Veillez vous assurer que le micrologiciel téléchargé est compatible avec votre appareil.

1. Téléchargez le pack de mise à jour correspondant sur la page du produit Reloop ELITE et ouvrez-le.
2. Ouvrez le programme « ReloopFirmwareUpdate.jar ».
3. Sélectionner le nouveau micrologiciel en cliquant sur « Open File » (ouvrez le fichier) et choisissez le fichier *.bin qu'il contient.
4. Cliquez sur « Start > ». La mise à jour démarre.
5. Une fois la mise à jour terminée, fermez ELITE.

Si vous avez des doutes, confiez l'exécution de la mise à jour à votre revendeur spécialisé.

ABOUT

Indique la version actuelle du micrologiciel.

EXIT

Redémarre la console de mixage.

4. CONTRÔLE DVS SERATO DJ PRO

La ELITE est une console compatible Serato DJ Pro & DVS et ne requiert pas de licence supplémentaire pour son activation. Vérifier que la console est raccordée à l'ordinateur via USB et que la dernière version de Serato DJ Pro est installée (www.serato.com).

4.1 Fonctionnalité

Section Navigation

En tournant la molette de navigation, il est possible de parcourir l'écran de la playlist active, et en appuyant sur les touches Load, la chanson sélectionnée est chargée sur la platine gauche ou droite.

Lorsque 2 instances Serato DJ Pro sont raccordées à l'ELITE, il est possible d'assigner une instance à la section Navigation. Ainsi, la section Navigation ne peut être utilisée que sur un seul ordinateur, ce qui évite le chargement accidentel d'une chanson. L'affectation au port USB A s'effectue en appuyant sur Shift+Load 1 et l'affectation au Port USB B en appuyant sur Shift+Load2. Cette affectation peut s'effectuer automatiquement ou manuellement, comme décrit.

Section Boucle

En tournant la molette Boucle, on définit la longueur de la boucle. La longueur actuellement active s'affiche également dans la Loop Length Bar (barre d'affichage de la longueur de boucle). En appuyant sur la molette, on définit une Auto Loop (boucle automatique) à partir de la longueur paramétrée. La touche Loop In/Out (entrée/sortie de boucle) offre la possibilité de définir une boucle manuelle. Lorsqu'aucune boucle n'est active sur la platine, le premier appui définit le point de départ d'une boucle. La touche commence à s'illuminer. Un nouvel appui définit le point de sortie de la boucle. La boucle est alors active et la touche reste illuminée en continu. Lorsqu'une boucle est déjà active, il est possible de décaler le point de départ de la boucle en appuyant sur la touche Loop In/Out. S'il est nécessaire de décaler le point de sortie de la boucle, appuyez sur Shift+Loop In/Out.

Serato Pro DJ vous offre la possibilité de modifier le ton d'une chanson. En maintenant enfoncée la touche Shift et en tournant la molette Loop Length (longueur de boucle), on déplace le ton. En maintenant enfoncée la touche Shift et en tournant la molette Loop (boucle), le ton est harmonisé avec le ton de la platine opposée.

INDICATION:

Pour modifier le ton, le pack d'extension « Pitch N Time » est nécessaire.

Section Mode Performance

Il est possible de définir jusqu'à 12 modes différents pour les 8 pads sensibles à la rythmique:

Mode Hot Cue :

Déclenche les 8 points de repère disponibles pour chaque platine. Les couleurs Hot Cue peuvent être personnalisées au niveau du logiciel. Les pads s'éclaireront ainsi en fonction des couleurs paramétrées. Des boutons de configuration permettent d'exécuter certaines fonctions « Flip » Serato : Play (lecture), Record (enregistrement), Loop (boucle), On/Off

Mode Loop Roll :

Chaque pad active ou désactive une boucle automatique standard lorsque le pad est maintenu enfoncé. Chaque pad est affecté à une longueur de boucle déterminée entre 1/32 et 4/1.

Mode Slicer :

Si le slicer est activé, une section définie est divisée en huit parties de même taille. Ces huit sections divisées sont réparties sur les pads de performance correspondants. Lorsque la tête de lecture arrive à la fin de la section, elle se déplace au-delà de la section et en forme une nouvelle.

Mode Sampler :

Les pads 1-6 déclenchent les 6 emplacements d'échantillon disponibles. La combinaison Shift+pad arrête l'échantillon. À l'aide des boutons de configuration, vous pouvez naviguer entre les différentes banques A, B, C et D. Le volume sonore peut être réglé à l'aide du bouton de réglage du volume du sampler.

Mode Pitch Play :

Vous pouvez lire vos repères dans différentes clés grâce au pack Pitch N Time DJ. 3 clés sont disponibles. Pour passer de l'une à l'autre, appuyez sur le bouton PARAM 1 à gauche ou à droite. Le pad portant la note fondamentale est toujours éclairé en blanc ; le point de repère est ici joué dans la tonalité normale. Lorsque vous êtes en mode Pitch Play, votre point de repère peut être joué dans différentes tonalités en appuyant sur les pads. Pour sélectionner un autre raccourci de repère (Hot Cue), maintenez enfoncée la touche Shift et appuyez simultanément sur un autre pad (raccourci de repère).

Mode Saved Loop :

Il est possible d'enregistrer jusqu'à 8 boucles. Chaque pad correspond à un emplacement de boucle. Pour enregistrer une boucle, définissez une Auto Loop (boucle automatique) et appuyez sur un emplacement de pad. En appuyant à nouveau, vous supprimez la boucle. Déclenchez la boucle en appuyant simultanément sur la touche Shift et sur le pad.

Mode Slicer Loop :

Si le slicer est activé, une section définie est divisée en huit parties de même taille. Ces huit sections divisées sont réparties sur les pads de performance correspondants. Lorsque la tête de lecture atteint l'extrémité de la section, elle revient au début de la section et joue celle-ci en boucle.

Mode Saved Flips :

Il est possible d'afficher jusqu'à 8 flips enregistrés qu'on peut activer d'un simple clic. La combinaison Shift+pad vous permet de passer directement au flip correspondant et de le lancer.

Section d'effets :

La console Reelap ELITE vous offre la possibilité d'affecter une section d'effets à un canal, de sorte que celle-ci peut être utilisée et fonctionner indépendamment de l'autre canal. Ainsi, la section d'effets 1 gauche est assignée à la platine 1 et la section d'effets 2 droite à la platine 2. Cette affectation ne peut pas être modifiée. Tous les effets sont modulés directement dans le logiciel Serato DJ Pro et envoyés à la table de mixage via un canal d'envoi/retour d'effets. En fonction des banques d'effets activées, vous avez à votre disposition une multitude d'effets.

Dans l'écran d'effets correspondant, il est possible de consulter les informations suivantes :

- mode Effets multiples : les trois effets chargés dans les emplacements 1-3 en abrégé
- mode Effets avancé : l'effet chargé en abrégé
- le tempo (BPM) défini pour la banque d'effets
- la longueur de battement de l'effet

Avec le bouton d'effet FX1-3, l'emplacement d'effet correspondant est armé, mais n'est pas activé immédiatement. Lorsque l'un de ces boutons est allumé, cet effet n'est activé que si le bouton FX ON ou FX HOLD est actif. En maintenant l'un de ces boutons enfoncé et en tournant la molette pour la longueur de battement, il est possible de sélectionner un effet dans la liste des effets disponibles. Serato DJ Pro offre également la possibilité d'entreprendre ses propres préréglages d'effets et de les enregistrer en 2 présélections. Pour les afficher à l'écran, appuyez respectivement sur Shift+FX1 ou Shift+FX2. En appuyant sur Shift+FX3, la banque d'effets actuellement sélectionnée est enregistrée.

L'intensité des effets est pilotée à l'aide du bouton de réglage des effets. Veuillez tenir compte des réglages dans le menu du logiciel [POINT XXX]. Le tempo de la banque d'effets, qui est généralement prédéterminé par le tempo de la piste chargée, peut être défini manuellement en appuyant sur Shift+FX HOLD. La modification s'affiche alors à l'écran. Pour des réglages plus précis du tempo, il est possible d'ajuster le tempo par paliers avec la combinaison Shift+ molette de longueur de battement.

Avec Shift+FX ON, il est possible de basculer l'écran de la banque d'effets en mode « Avancé » ou « Multiple ».

Grâce à l'architecture de routage des effets existante, le signal audio du sampler Serato et celui de l'entrée Aux peuvent être intégrés dans la boucle des effets. Le signal ne peut néanmoins être affecté qu'à une seule banque d'effets.

4.2 Installation de pilote

La Reelap ELITE est compatible au système Mac OS X, mais requiert un pilote pour Windows. Avant d'utiliser SeratoDJ, vérifiez que l'installation du pilote est effectuée.

Mac

Aucun pilote requis.

Windows

Télécharger le pilote sur notre site web : www.reelap.com

Effectuer un double-clic sur le fichier .exe pour lancer l'installation et suivre les instructions affichées sur votre écran. Après l'installation, ne pas oublier de redémarrer la console.

4.3 Connectique

Si vous préférez une platine vinyle pour le contrôle DVS, veuillez la raccorder aux entrées Phono des canaux 1 et 2. Si vous désirez utiliser un lecteur de CD, il doit être branché sur les entrées LINE/CD respectives.

Régler les commutateurs Input respectifs en position médiane (USB A ou USB B).

Dans Serato DJ Pro, aller aux paramètres et choisir l'onglet AUDIO. Selon les appareils branchés, sélectionner la source DVS correspondante dans le logiciel :

PHONO : platine vinyle

CDJs : lecteur de CD

Custom : Selon le réglage dans le menu USB OUT Firmware, vous pouvez aussi utiliser différentes sources DVS (PHONO & CDJs).

5. CARACTÉRISTIQUES

Réponse en fréquence :20 Hz - 20 kHz

Entrées :2x Phono RCA
2x Line RCA
AUX RCA
Mic/Line jack
2x Smart Link ports USB (type A)
2x ports USB (type B)

Sorties :Master XLR (symétrique)
Master RCA (asymétrique)
Booth jack (symétrique)
Rec RCA (asymétrique)
casque 6,3/3,5 mm jacks stéréo

EQ Range à 70 Hz, 1 kHz, 13 kHz :-45 dB (Total Kill)/ -90/+12 dB

EQ Range Mic à 100 Hz, 10 kHz :-26 dB/+ 12dB

Dimensions :290 (l) x 426 (P) x 105 (H) mm (potentiomètre : 18,5 mm)

Poids :6,3 kg

Accessoires fournis :Version complète Serato DJ Pro avec support DVS, 2x vinyles Serato Control avec technologie NoiseMap™, câble USB, câble d'alimentation, mode d'emploi et un abonnement BPM Supreme de 90 jours

CONTENIDO

Indicaciones de seguridad	33
Uso conforme al destino previsto	33
Mantenimiento.....	33
1. Resumen.....	34
1.1 Gráficos	34
Interface de commande	34
Parte delantera	35
Trasera	35
1.2 Secciones	35
A Sección para control de efectos de Serato DJ Pro.....	35
B Sección de mezcla.....	35
C Sección de bucleo	35
D Sección de modo de ejecución	35
E Sección de navegación.....	35
F Controles frontales	35
G Conexiones.....	35
1.3 Conectar la ELITE.....	36
Señales Line	36
Señales Phono	36
Señal de micrófono	36
Auriculares.....	36
Salida principal.....	36
Salida de monitor	36
Salida Rec	36
Aux Input	36
Suministro de corriente	36
Connexion USB.....	36
RP-8000 / Controller USB connection	36
2. Manejo.....	37
Conectar corriente.....	37
Selección de entrada de señal	37
Ganancia	37
Ecuilizador.....	37
TweakFX	37
Linefader.....	37
Crossfader	37
DJ Mic	37
Escucha previa	37
Sección máster.....	37
3. Setup-Utility.....	38
3.1 Menú Structure.....	38
3.2 Opciones de menú	38
MÁSTER	38
LIMITADOR.....	38
AJUSTES FADER.....	38
FX FADER CONTROL.....	38
USB OUT ROUTING.....	38
Resonancia del filtro	38
TLKOVRL (Talkover Level)	38
ISO XOVR (Isolator Crossover).....	38
SHIFT LOCK	38
VELOCITY SENS	38
PAD SENS (sensibilidad de los Pads)	38
MIC BTH (Mic Booth)	38
MIC LOW CUT.....	38
AUX GAIN COMPENSATION.....	38
LED CHECK.....	38
FACTORY RESET	39
ACTUALIZACIÓN DE FIRMWARE.....	39
ABOUT	39
EXIT	39
4. Control Serato DJ Pro.....	39
4.1 Rango de funciones	38
Sección de navegación	39
Sección de bucleo.....	39
Sección de modos de rendimiento	39
Modo Loop Roll.....	39
Modo Slicer	39
Modo de sampler	39
Modo Pitch play	39
Modo de bucle guardado	39
Slicer Loop Mode.....	39
Modo Saved Flips.....	40
Sección de efectos.....	40
4.2 Instalación del controlador	40
4.3 Connectique	40
5. Datos técnicos	40

¡ATENCIÓN!

En aras de su propia seguridad, ¡lea detenidamente este manual de instrucciones antes de la primera puesta en marcha! Todas las personas relacionadas con el montaje, la puesta en marcha, la operación, el mantenimiento y la reparación de este equipo deben estar correctamente cualificadas y haber leído con atención este manual de instrucciones. Este producto cumple con los requisitos de las directivas europeas y nacionales, se ha comprobado la conformidad y las declaraciones y los documentos correspondientes están en posesión del fabricante.

Queremos felicitarle por la compra de la mesa de mezclas Reloop ELITE. Muchas gracias por confiar en nuestra tecnología para DJs. Antes de la puesta en marcha, lea detenidamente las instrucciones y asegúrese de cumplirlas.

Extraiga la Reloop ELITE de la caja. Antes de la primera puesta en marcha, compruebe si el equipo presenta daños visibles producidos por el transporte. Si descubre daños en el cable de alimentación o en la carcasa, no ponga en marcha el equipo y contacte con su distribuidor especializado.

INDICACIONES DE SEGURIDAD

¡ATENCIÓN!

Tenga especial cuidado al trabajar con tensiones de red de AC 100 - 240 V, 50/60Hz. Con estas tensiones, ¡podría sufrir una descarga eléctrica mortal! Los daños ocasionados por el incumplimiento de este manual de instrucciones anulan el derecho a la garantía. El fabricante no se hace responsable de los daños materiales o personales provocados por el manejo incorrecto del equipo o por el incumplimiento de las indicaciones de seguridad.

- Este equipo ha salido de fábrica en perfectas condiciones de funcionamiento. Para conservar el equipo en perfecto estado y garantizar un funcionamiento seguro, el usuario debe respetar las indicaciones de seguridad y de advertencia contenidas en este manual.
- Por razones de seguridad y de licencia (CE) no está permitida la reconstrucción y/o modificación del equipo. La garantía no cubre los daños provocados por las modificaciones manuales realizadas en el equipo.
- En el interior del equipo no hay ninguna pieza que necesite mantenimiento, a excepción de aquellas piezas que por desgaste deban cambiarse. El mantenimiento debe ser realizado por personal cualificado; de lo contrario, ¡la garantía queda anulada!
- Los dispositivos de seguridad solo deben reemplazarse por otros dispositivos del mismo tipo, con las mismas características de activación y la misma corriente nominal.
- La entrada de CA actúa como dispositivo de desconexión, asegúrese de que no se aplica corriente hasta que la unidad esté totalmente configurada. Conecte siempre la clavija de red en último lugar. Asegúrese de que el interruptor de red está en la posición OFF cuando conecte la unidad a la red eléctrica.
- Utilice siempre y únicamente cables que cumplan con las normativas. Asegúrese de que todos los enchufes y casquillos estén bien fijados y correctamente conectados. En caso de dudas, consulte con su distribuidor.
- Asegúrese de que durante el montaje del producto, el cable de alimentación no se dobla ni sufre daños causados por cantos afilados.
- ¡No permita que el cable de red entre en contacto con otros cables! Tenga extremo cuidado al manejar el cable de red y otras conexiones. ¡Nunca toque estas piezas con las manos mojadas!
- Inserte el cable de alimentación solo en enchufes de tipo "Schuko". Como fuente de tensión solo debe emplearse una toma de corriente adecuada de la red eléctrica pública.
- Desconecte el equipo de la red cuando no lo utilice y antes de los trabajos de limpieza. Nunca toque la superficie de contacto del enchufe y nunca tire de la línea de red.
- La unidad con construcción de Clase I deberá conectarse a una toma de corriente con conexión de protección a tierra.
- Coloque el equipo sobre una superficie horizontal, estable y difícilmente inflamable.
- Evite las vibraciones y cualquier uso violento durante la instalación o la puesta en marcha del equipo.
- Al elegir el lugar de instalación, asegúrese de que el equipo no está expuesto a altas temperaturas, a humedad y/o a polvo. Asegúrese de que no haya cables tirados por el suelo. ¡Estos cables ponen en peligro su seguridad y la de terceros!
- No coloque en el equipo o en sus inmediaciones recipientes que contengan líquido y puedan volcar con facilidad. En caso de que penetre líquido en el interior del equipo, retire de inmediato el enchufe de la red. Haga que un técnico de servicio cualificado compruebe el equipo antes de volverlo a utilizar. Los daños causados por el derrame de líquidos quedan excluidos de la garantía.
- No utilice el equipo en ambientes con una temperatura muy alta (superior a 35°) o muy baja (inferior a 5°). Proteja el equipo de la luz solar directa y de fuentes de calor como radiadores, hornos, etc. (también durante el transporte en vehículos cerrados). Nunca cubra los ventiladores ni los orificios de ventilación previstos. Asegúrese de que siempre haya suficiente ventilación.
- El equipo no debe ponerse en funcionamiento si se traslada de un lugar frío a otro con alta temperatura. El agua condensada que se forme puede destruir el equipo en ciertas circunstancias. ¡Deje el equipo desconectado hasta que alcance la temperatura ambiente!
- Los reguladores e interruptores nunca deben limpiarse con lubricantes o pulverizando soluciones limpiadoras. Este equipo sólo debe limpiarse con un paño húmedo. No utilice nunca disolventes o bencina de lavado.
- En caso de trasladar el equipo, debe transportarse en el embalaje original.
- Los equipos que funcionan con tensión de red no deben estar al alcance de los niños. Por este motivo tenga especial cuidado cuando haya niños cerca.
- En establecimientos industriales debe prestarse atención a las disposiciones de prevención de accidentes de la asociación profesional industrial.
- En escuelas, instituciones de aprendizaje y talleres de tiempo libre o bricolaje, el funcionamiento del equipo debe estar supervisado por personal capacitado.
- Guarde bien este manual de instrucciones para cuestiones y problemas que puedan surgir posteriormente.

USO CONFORME AL DESTINO PREVISTO

- Este equipo es una mesa de mezclas profesional con la que se pueden regular y reproducir señales de audio. El equipo se conecta entre la fuente de señal y un transformador de sonido de audio o altavoces activos.
- Este producto está aprobado para funcionar con una conexión de corriente alterna de 100 - 240 V, 50/60 Hz a través de un enchufe de alimentación óptima (no suministrado) y fue diseñado exclusivamente para su uso en interiores.
- Si se utiliza el equipo de una manera distinta a la descrita en este manual de instrucciones, podrían producirse daños que anularán la garantía. Además, cualquier otro uso podría resultar peligroso y provocar cortocircuitos, incendios, descargas eléctricas, etc.
- Nunca se debe retirar el número de serie del fabricante; de lo contrario, la garantía queda anulada.

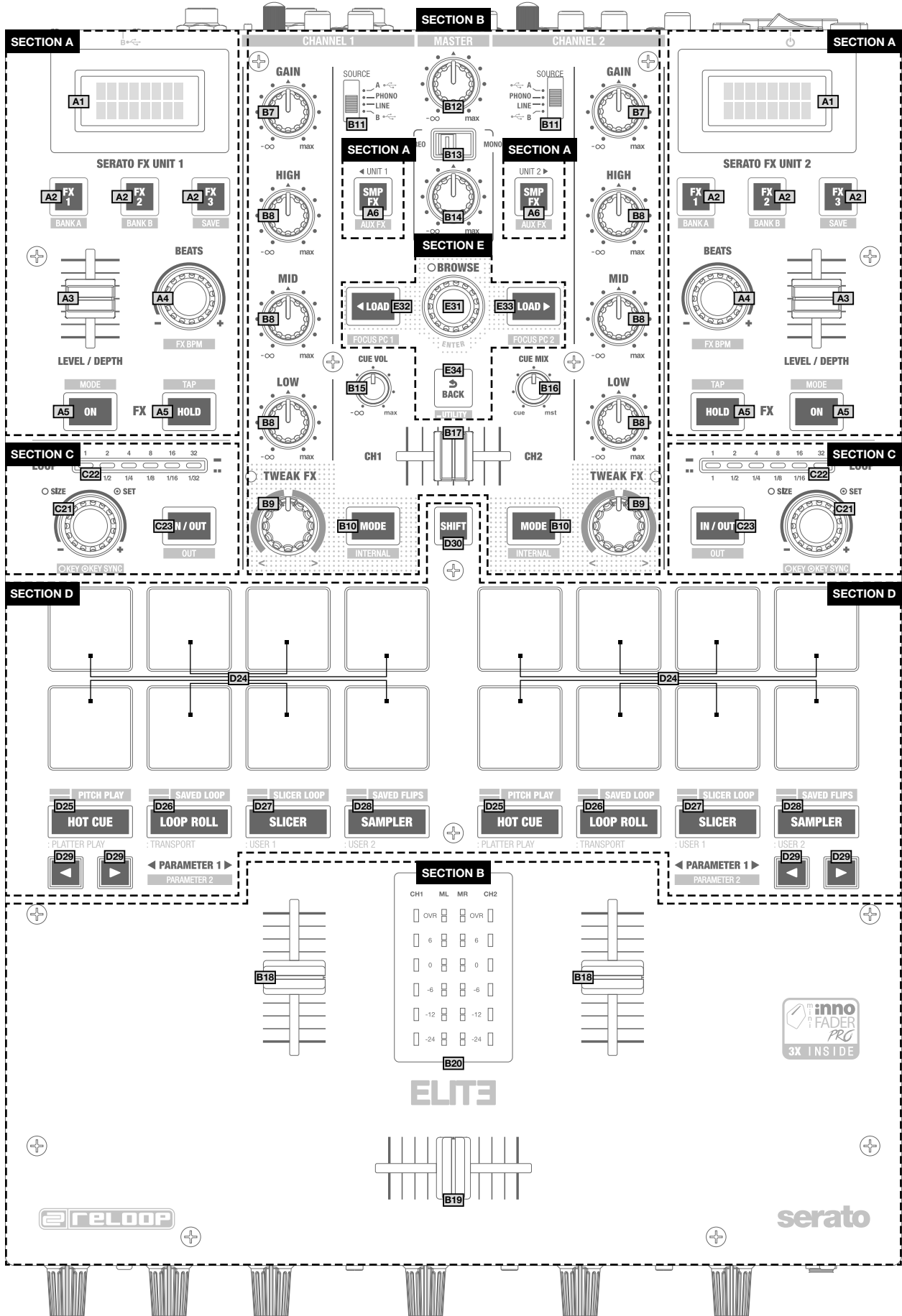
MANTENIMIENTO

- Compruebe regularmente la seguridad técnica del equipo en cuanto a daños del cable de red o de la carcasa, así como el deterioro de las piezas de desgaste y de los reguladores giratorios y deslizantes.
- Si se sospecha que no es posible un funcionamiento seguro, desconecte el equipo y asegúrelo contra una conexión involuntaria. ¡Retire el enchufe de la caja de enchufe!
- Es posible que el equipo ya no funcione de manera segura si presenta daños visibles o que ya ni siquiera funcione después de haberlo guardado durante un largo período de tiempo en condiciones desfavorables o después de haberlo transportado de manera inadecuada.

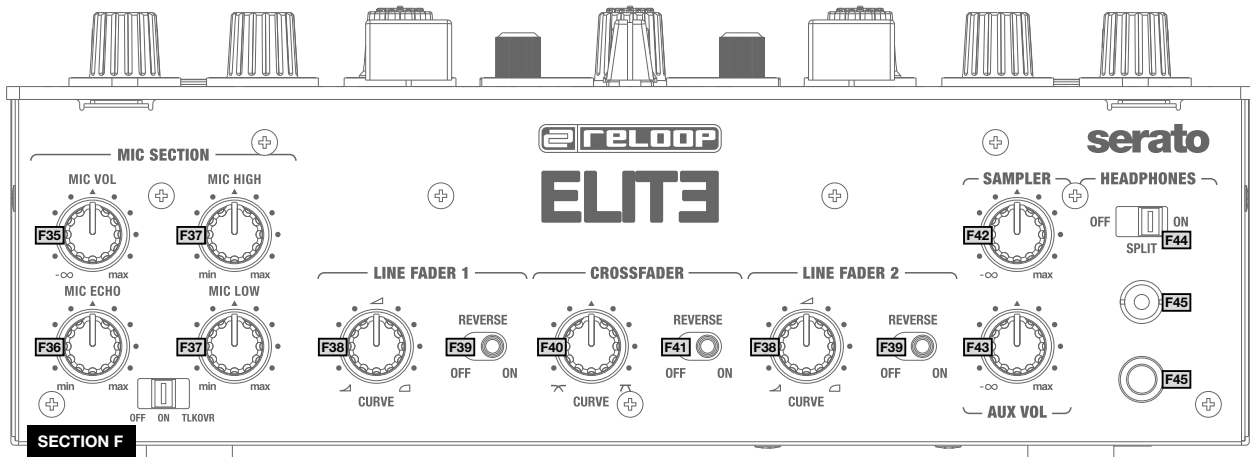
1. RESUMEN

1.1 Gráficos

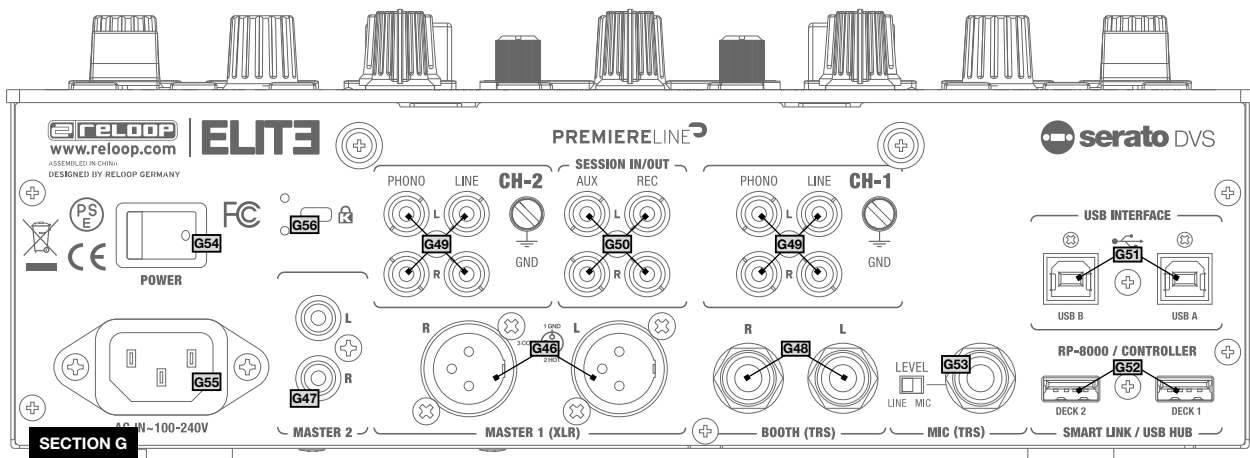
Interface de commande



Parte delantera



Trasera



1.2 Secciones

- A Sección para control de efectos para Serato DJ Pro.
- B Sección de Mezcla
- C Sección de bucle
- D Sección de modos de rendimiento
- E Sección de búsqueda y navegación
- F Sección de Control Frontal
- G Conexiones

A Sección para control de efectos de Serato DJ Pro.

- A01. Visualización de la información del efecto
- A02. Botones de selección de efectos
- A03. Control deslizante de nivel / profundidad de efecto
- A04. Encoder de selección de longitud y de ritmo del efecto
- A05. Botones de encendido / apagado del efecto
- A06. Botón de activación / desactivación de efecto auxiliar / sampler

B Sección de mezcla

- B07. Ganancia
- B08. Ecualizador
- B09. Ajustes de FX
- B10. Modo Tweak FX
- B11. Selección de entrada
- B12. Master Vol
- B13. Interruptor de modo estéreo o mono en cabina
- B14. Volumen de monitores de cabina
- B15. Volumen de auriculares
- B16. Mezcla de monitores
- B17. Seleccionar Cue de canal
- B18. Fader de canal
- B19. Crossfader
- B20. Vumeter de nivel

C Sección de bucle

- C21. Encoder de bucle
- C22. Barra indicadora de longitud de bucle
- C23. Botón de ajuste de bucle manual

D Sección de modo de ejecución

- D24. Pads de ejecución
- D25-28. ... Botones de selección de modo de ejecución
- D29. Botones de control de parámetros
- D30. Botón de cambio

E Sección de navegación

- E31. Encoder de navegación
- E32-E33... Botones de carga de canciones
- E34. Botón de vuelta atrás

F Controles frontales

- F35. Botón de volumen del micrófono
- F36. Botón de efecto de delay en el micrófono
- F37. Ecualizador de micrófono
- F38. Potenciómetro de ajuste de curva de fader
- F39. Interruptor de inversión de linefader
- F40. Selector de la curva de Crossfader
- F41. Interruptor de inversión del crossfader
- F42. Control de volumen de muestras
- F43. Control de volumen auxiliar
- F44. Interruptor de división de señal de auriculares
- F45. Salidas de auriculares

G Conexiones

- G46. Salidas principales XLR
- G47. Salidas principales RCA
- G48. Saludos de Booth en Jack
- G49. Entradas RCA
- G50. Sesión RCA In / Out
- G51. Puertos USB 2.0 duales
- G52. RP-8000MK2 / conexiones de controlador MIDI
- G53. Entrada de micrófono de entrada con control de nivel
- G54. Interruptor de alimentación general
- G55. Conexión de alimentación principal
- G56. Ranura para oloqueo antirrobo Kensington

1.3 Conectar la ELITE

Señales Line

Conecte las fuentes de línea (reproductor de CD, reproductor de cintas, controlador, etc.) con las entradas de canal Line/CD correspondientes para los canales 1 a 4. -G49-

Señales Phono

Conecte las fuentes Phono con las entradas de canal Phono correspondientes de los canales 2 y 3. -G49-

Conecte el cable de puesta a tierra de su tocadiscos con los tornillos de puesta a tierra GND.

Señal de micrófono

Conecte el micrófono principal a la clavija de entrada para el DJ Mic. -G53-. Compruebe que el interruptor de nivel de Mic está ajustado a Mic cuando esté usando un micrófono. Selecciona LINE cuando esté conectando dispositivos con nivel de salida de línea.

Auriculares

Conecte sus auriculares a una de las salidas para auriculares. -F45-.

Salida principal

Conecte su equipo principal al Master Out -G48- (conector RCA) o al Master Out Balanced XLR. -G46-

Salida de monitor

Conecte su equipo monitor con Booth Out. -G48-

Salida Rec

Conecte el medio de grabación deseado a Record Out. -G50- La salida Record Out proporciona una señal constante independiente de la principal.

Aux Input

Conecte aquí los conectores de salida de un dispositivo externo (CD, controlador, etc)-G50

Suministro de corriente

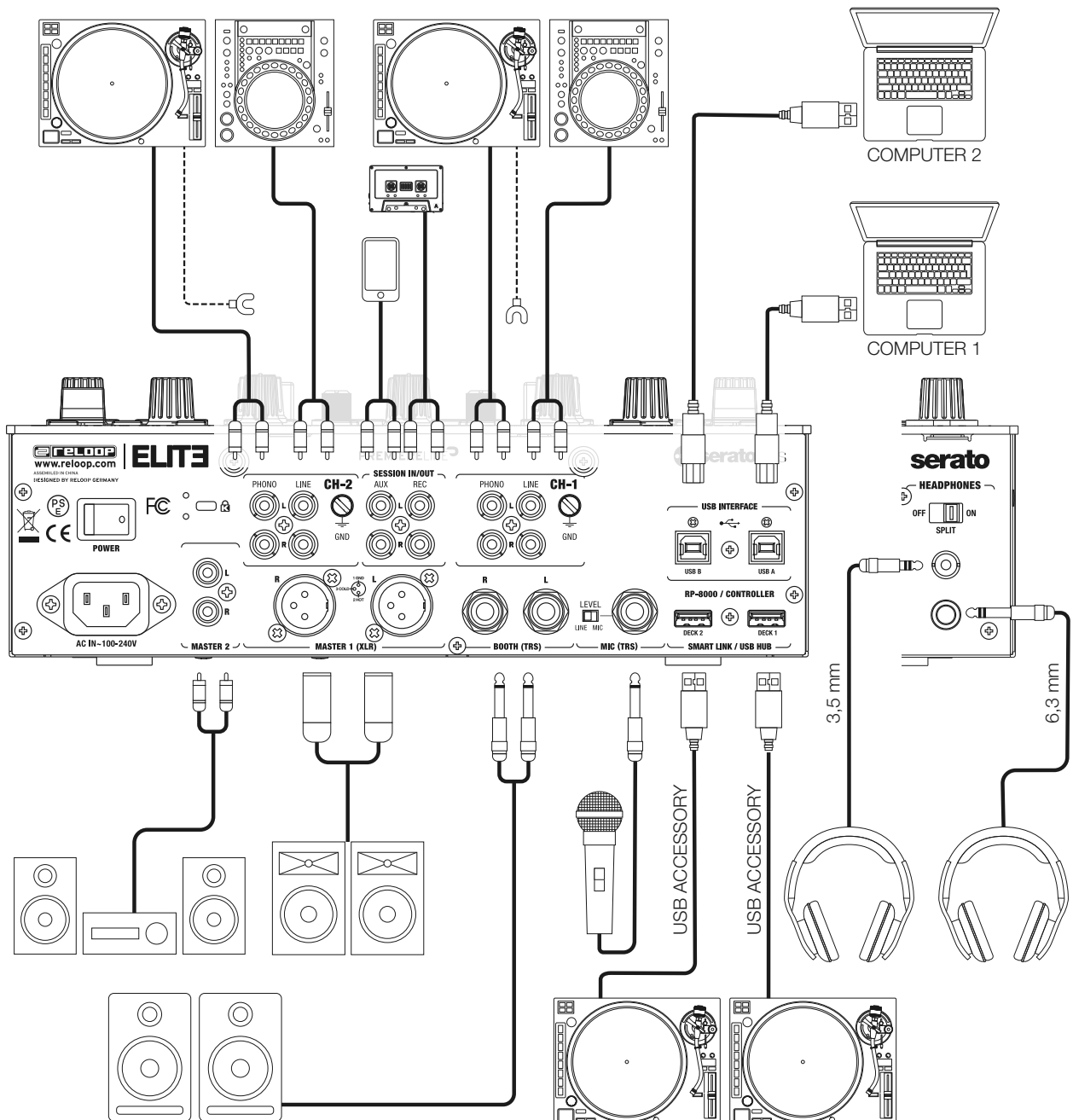
Conecte el cable de red a la toma de corriente. -G55-
Conecte el cable de red a su enchufe.

Connexion USB

Puedes conectar aquí hasta dos ordenadores a la vez. Conecta cada uno a uno de los puertos USB

RP-8000 / Controller USB connection

Conecta aquí tus platos Reloop RP-8000 MK2 o cualquier otro dispositivo MIDI a este concentrador de USB G52-



2. MANEJO

Conectar corriente

Una vez realizadas todas las conexiones, puede conectar el equipo con el interruptor ON/OFF. -G54-

Selección de entrada de señal

Con los interruptores de entrada de señal -B11- puede elegir para los canales 1 a 2 entre las fuentes Line, CD y Phono. Tenga en cuenta el etiquetado de cada interruptor de selección de entrada de señal.

Ganancia

Con los reguladores de ganancia -B07- se ajusta el volumen de entrada para los canales 1 a 2.

Preste atención a que durante las puntas de nivel la señal se mueva como máximo dentro del área amarilla del indicador LED.

Con los reguladores Mic Level -F35- se ajusta el volumen de entrada del micrófono.

Ecualizador

Con el ecualizador de 3 bandas -B08- pueden ajustarse las frecuencias bajas, medianas y altas para los canales 1 a 2.

Con el ecualizador de 2 bandas -F37- pueden ajustarse las frecuencias bajas y altas para el canal MIC.

En el punto ‚Setup Utility ISO XOVR‘ encontrará más información y posibilidades de ajuste.

TweakFX

Los canales 1 y 2 ofrecen efectos dedicados por hardware que pueden ser asignados al interruptor TweakFX -B09-. El ELITE ofrece los siguientes efectos: Filtro, BitCrush, Whitenoise y Flanger, la conmutación puede ser hecha mediante la pulsación del botón Mode -B10-. En la posición de las 12 en punto el filtro está desactivado.

Linefader

Con los linefaders -B18- se ajusta el volumen de salida para los canales 1 a 2.

La curva de progresión de los linefaders puede variarse con ayuda del regulador de curva para linefaders. -F38-

En la posición de 12 horas la progresión del fader es lineal.

Cuando se activa el interruptor Reverse -F39-, el fader lineal puede hacerse funcionar a la inversa.

Crossfader

Con el crossfader -B19- se pasa del canal crossfader izquierdo y el derecho. La curva de progresión del crossfader puede ajustarse mediante el regulador de curva del crossfader -10-. Al girarlo en el sentido contrario al de las agujas del reloj el crossfader se hace „estridente“, bueno por tanto para rayar y cortar. Al girarlo en el sentido de las agujas del reloj se hace „suave“, adecuado para mezclas largas.

DJ Mic

Con el interruptor Mic -G53- activa el micrófono y, en caso necesario, el efecto talkover, esto es, la supresión del resto de canales mediante la señal de micrófono (Active Ducking Technology).

En la posición OFF el canal está desconectado. ON activa la señal del micrófono; TALKOVER activa la función talkover (Active Ducking Technology).

En el punto ‚Setup Utility TALKOVER‘ encontrará más información y posibilidades de ajuste.

Escucha previa

Con el control deslizante de selección de canal monitorizado (Cue) -B17- puedes seleccionar los canales de entrada que deseas monitorear a través de los auriculares.

Con Cue Mix -B16- puedes variar y ajustar la mezcla entre la señal monitorizada presente en los canales seleccionados mediante control deslizante de selección de canal Cue y la señal de mezcla general que es enviada a las salidas Master. En la posición CUE solo escuchará el sonido presente en los canales de monitoreo seleccionados a través de los botones Cue; en la posición MASTER solo se escuchará la señal general que está saliendo por las salidas Master.

Puedes mezclar las señales de forma totalmente continua. De esta manera puedes simular como queda una mezcla a través de tus auriculares antes de que nadie la oiga. Con el potenciómetro de volumen de entrada de los auriculares -B15- puede ajustar el nivel de volumen de sus auriculares.

Sección máster

Con el regulador principal ajuste los volúmenes de salida máster.

Preste atención a que el LED de la señal principal -B20- esté activo únicamente en el área amarilla.

Con el regulador booth -B14- ajusta los volúmenes de salida para la salida booth.

Con el interruptor Mono/Estéreo -B13- selecciona el modo de reproducción de la salida booth.

¡AVISO!

La salida Rec no está afectada por la posición de los reguladores de volumen.

En el punto ‚Setup Utility MASTER‘ encontrará más información y posibilidades de ajuste.

3. SETUP-UTILITY

3.1 Menú Structure

A través del menú de configuración, es posible adaptar la configuración básica del sistema en su conjunto a nuestras necesidades individuales. Para acceder al menú de configuración, asegúrate de que el equipo esté apagado. Mantén presionado Shift (D30) y el botón Atrás (E34) y enciende el equipo. En la pantalla de efectos se leerá MASTER. Al girar el encoder de navegación -E31- se puede acceder a los diversos elementos del menú. Cuando hayas encontrado el punto de menú deseado, presiona el encoder. Ahora puede ajustar el valor del elemento del menú girando el encoder. Gracias al botón Atrás puede volver a la configuración anterior.

3.2 Opciones de menú

MÁSTER

Seleccione entre estéreo o mono.

Si su equipo solo está conectado en mono, se recomienda activar Mono para garantizar que en todos los altavoces se emite la misma señal.

LIMITADOR

El limitador reduce la señal de salida.

Seleccione entre una reducción de 0dB, -3dB, -6dB, -12dB.

Para evitar sobrepasar un volumen preestablecido (p. ej. por ley), es práctico limitar la salida máxima de forma previa.

AJUSTES FADER

Aquí se puede ajustar la configuración del Cut-In para el crossfader y los faders de canal entre 0.0mm y 3.2mm en pasos de 0.1mm.

FX FADER CONTROL

Selecciona si el control deslizante Nivel / Profundidad de efecto -A03- controla el procesador de efectos 1 solamente o los procesadores de efectos 1-3 simultáneamente.

USB OUT ROUTING

Puede enviar distintas señales de entrada de la mesa de mezclas a través de la CONEXIÓN USB al ordenador.

USB	Sub Value	Type	Channel	MIDI (hex)			MIDI Out	Pick-up Request
				Control	Value			
OUT 1+2	PHONO Control Tone	SW	CC	N	32	0	X	X
	CD Control Tone	SW	CC	N	32	1	X	X
	CF A	SW	CC	N	32	2	X	X
	CF B	SW	CC	N	32	3	X	X
	MIC	SW	CC	N	32	4	X	X
	Aux	SW	CC	N	32	5	X	X
	Post Fader Deck 1	SW	CC	N	32	6	X	X
None	SW	CC	N	32	7	X	X	
OUT 3+4	PHONO Control Tone	SW	CC	N	32	0	X	X
	CD Control Tone	SW	CC	N	32	1	X	X
	CF A	SW	CC	N	32	2	X	X
	CF B	SW	CC	N	32	3	X	X
	MIC	SW	CC	N	32	4	X	X
	Aux	SW	CC	N	32	5	X	X
	Post Fader Deck 2	SW	CC	N	32	6	X	X
None	SW	CC	N	32	7	X	X	
OUT 5+6	REC OUT	SW	CC	R	7F	0	X	X
	CF A	SW	CC	R	7F	1	X	X
	CF B	SW	CC	R	7F	2	X	X
	MIC	SW	CC	R	7F	3	X	X
	Aux	SW	CC	R	7F	4	X	X
	Post Fader Deck 1	SW	CC	R	7F	5	X	X
	Post Fader Deck 2	SW	CC	R	7F	6	X	X
None	SW	CC	R	7F	7	X	X	

Resonancia del filtro

La curva de resonancia del filtro puede ajustarse. Aumente el porcentaje para elevar la resonancia.

TLKOV L (Talkover Level)

Establece la fuerza con la que se contienen las señales a través de las señales de micrófono.

-6dB, -12dB, -18dB, -24dB

ISO XOVR (Isolator Crossover)

Adapte a sus necesidades las frecuencias Crossover de bajos y altos del EQ.

SHIFT LOCK

Si está activo, es necesario alternar pulsaciones el botón Shift en lugar de mantenerlo pulsado conjuntamente con otras teclas para acceder a las funciones alternativas de la capa Shift.

VELOCITY SENS

Si está activo, los Pads -D24- serán sensibles a la velocidad.

PAD SENS (sensibilidad de los Pads)

Selecciona la sensibilidad de los Pads de ejecución -D24- en cuatro pasos diferentes. "ULTRA" significa que se necesita una presión con los dedos muy baja mientras que en "LOW" los pads deben presionarse con una presión mucho más alta.

MIC BTH (Mic Booth)

ON: La señal de micrófono se emite también por la salida booth.

OFF: La señal de micrófono no se emite por el booth. El ajuste OFF puede prevenir en caso necesario acoplamientos.

MIC LOW CUT

Con esta función activada, se filtran las frecuencias

AUX GAIN COMPENSATION

Puede aumentar el nivel de la entrada Aux para reproducir con mayor volumen las señales provenientes de dispositivos débiles (p.ej. smartphones).

LED CHECK

Se activan todos los LED para revisarlos.

FACTORY RESET

Si ha accionado accidentalmente un ajuste que no puede volver a restaurar, pueden volver a restaurarse los ajustes de fábrica.

ACTUALIZACIÓN DE FIRMWARE

Para llevar a cabo una actualización de firmware, conecte su ELITE a través de USB -51- a un ordenador y asegúrate de que el ELITE esté apagado a través del interruptor de ENCENDIDO / APAGADO -54-. Desplázate hasta ACTUALIZAR FW y confirma esta función presionando el encoder de TIEMPO.

Consulta regularmente la web de www.reloop.com para obtener actualizaciones de firmware para el ELITE. Asegúrate de que el firmware que vas a cargar sea compatible con tu equipo.

1. Descarga el paquete de actualización correspondiente desde el sitio del producto Reloop ELITE y ábrelo.
2. Abre el programa "ReloopFirmwareUpdate.jar".
3. Selecciona el nuevo archivo de firmware haciendo clic en „Abrir archivo“ y seleccionando el archivo *.bin incluido.
4. Haz clic en „Inicio>“. La actualización comenzará ahora.
5. Después de una actualización exitosa, apaga el Reloop ELITE.

Si tiene dudas, haga que su distribuidor especializado realice la actualización.

ABOUT

Muestra la versión del firmware actual.

EXIT

La mesa de mezclas se reinicia.

4. CONTROL SERATO DJ PRO

La ELITE es una mesa de mezclas habilitada para Serato DJ Pro y DVS y no necesita otras licencias de activación.

Asegúrese de haber conectado la mesa de mezclas a su ordenador mediante el USB y de tener instalada la versión más actual de SeratoDJ (www.serato.com).

4.1 Rango de funciones

Sección de navegación

Al girar la rueda de navegación, es posible navegar por la vista de lista de reproducción activa correspondiente. Al presionar los botones de carga, la pista seleccionada se cargará en el deck derecho.

Siempre que 2 instancias del programa Serato DJ Pro estén abiertas y conectadas al ELITE, la Sección de navegación se puede asignar a una instancia a la vez. Por lo tanto, solo una computadora puede acceder a la sección de navegación a la vez, lo que le impide cargar accidentalmente una pista. Al presionar Shift + Load1, la asignación se llevará a cabo para el puerto USB A y al presionar Shift + Load2, la asignación se llevará a cabo para el puerto USB B. La asignación se puede realizar automática o manualmente, como se describe,

Sección de bucleo

Al girar el codificador de bucleo, podemos ajustar la longitud del bucle. La longitud activa actual se muestra además en la barra de longitud de bucle. Al presionar el codificador, se confirmará el bucle de forma automática, de acuerdo con la longitud que haya sido establecida. A través del botón Loop In / Out es posible establecer un bucle o ciclo manual. En caso de que no se establezca un bucle activo, al presionar por primera vez se establecerá un punto de inicio del bucle. El botón comenzará a parpadear. Al presionar nuevamente, establecerá el punto final del bucle. El bucle ahora está activo y el botón estará encendido constantemente. Si un bucle ya está activo, el punto de inicio del bucle se puede ajustar presionando el botón Loop In / Out. Si desea ajustar el punto final del bucle, presione Shift + Loop In / Out.

Serato DJ Pro ofrece la posibilidad de manipular el ajuste de pitch de una pista. Al presionar y girar Shift + Loop Length Encoder, se ajustará el tono de la afinación. Al presionar y mantener presionado Shift + Loop Encoder, se igualará el tono de la afinación, de acuerdo con el del reproductor opuesto correspondiente.

¡NOTA!

Para la manipulación del tono de las canciones, es necesario el paquete de expansión de Serato „Pitch ,N Time“.

Sección de modos de rendimiento

Es posible configurar 12 modos diferentes de funcionamiento para las 8 teclas (pads) sensibles al tacto:

Modo Hot Cue: Dispararemos hasta 8 puntos de CUE disponibles por reproductor.

Los colores de los hot cue pueden ajustarse a nuestra preferencia mediante el software y los pads se iluminarán de manera correspondiente.

Los controles de cada parámetro llevarán a cabo las funciones „Flip“ de Serato: Reproducir, Grabar, Bucle, Activar / Desactivar.

Modo Loop Roll:

Cada pad activa o desactiva un efecto de loop roll, cuando se mantiene presionado. Se puede asignar una longitud de bucle entre 1/32 - 4/1 a cada reproductor.

Modo Slicer:

Cuando el modo slice está activo, una sección específica de la canción se dividirá en 8 partes iguales. Estas 8 partes cortadas se repartirán entre los pads de ejecución correspondientes. Cuando la „cabeza lectora“ o puntero de posición llega al final de una sección, se moverá más allá de la sección y creará una nueva sobre la que ejecutar rutinas creativas que rompen la estructura de la canción.

Modo de sampler:

Los pads 1-6 activan los 6 slots de disparo de muestras disponibles. Shift + Pad detiene la muestra. A través de los botones de parámetros, puede cambiar entre los bancos A, B, C y D. Ajustar el volumen gracias al mando de volumen de muestra.

Modo Pitch play:

En combinación con el paquete Pitch ,n Time, es posible reproducir los cues como diferentes teclas de tono. Hay 3 teclas de tono a nuestra disposición. Para cambiar entre estos, presione el botón PARAM 1 izquierdo o derecho. El pad con la nota fundamental se encenderá en blanco; en ella, el punto de cue se reproducirá en su nota base de tono original. Cuando estemos en el modo Pitch Play, nuestro punto cue se reproducirá en varias notas musicales de tono diferentes tocando en los pads. Para seleccionar otro punto de hot cue, mantenga presionada la tecla shift y presione simultáneamente otra tecla (hot cue).

Modo de bucle guardado:

Es posible almacenar hasta 8 bucles. Cada pad corresponde a un bucle previamente almacenado. Para almacenar un bucle, establezca un bucle automático y presione una pad. Pulsando de nuevo, se eliminará el bucle.

Active el bucle presionando simultáneamente Shift y un botón de bucle.

Slicer Loop Mode:

Si el Slicer está activado, una sección específica de la canción se dividirá en 8 partes iguales. Estas 8 partes cortadas se repartirán en los pads de ejecución correspondientes. Cuando el puntero de canción llegue al final de una sección, este volverá al principio de la sección y reproducirá el bucle nuevamente.

Modo Saved Flips:

Se pueden mostrar hasta 8 flips guardados, que se pueden activar presionando. La combinación Shift + Pad salta directamente al respectivo flip y lo iniciará también.

Sección de efectos:

Reloop ELITE ofrece la posibilidad de tener asignada una sección de efectos a cada canal, de modo que se pueda utilizar independientemente del otro. De esta manera, la sección de efectos izquierda respectiva 1 se asigna al reproductor 1 y la sección de efectos derecha 2 se asigna al reproductor 2. Esta asignación no se puede cambiar. Todos los efectos se modulan y ejecutan directamente en Serato DJ Pro y se envían a través de un canal de envío / retorno de efectos al mezclador. Dependiendo de los paquetes de efectos activos, tendremos una gran variedad de efectos a nuestra disposición.

Es posible leer la siguiente información en las pantallas de efectos:

- En Modo multiefecto: Se verán los tres efectos cargados respectivamente para las ranuras 1-3 en su ortografía abreviada
- En modo de efecto extendido: el efecto cargado en ortografía abreviada
- El BPM del efecto seleccionado en el banco.
- Longitud en beats del efecto

A través de los botones de efectos FX1-3, el slot de efectos asignado se activará, pero no se activará de inmediato. Si uno de estos botones se enciende, el efecto solo se activará después de que se haya activado FX ON o FX HOLD. Al mantener presionado uno de estos botones al mismo tiempo que gira el codificador de duración de beat, podremos seleccionar un efecto de entre los disponibles en la lista. Serato DJ Pro también ofrece la posibilidad de realizar ajustes específicos de efectos y almacenarlos como 2 ajustes preestablecidos para recuperarlos más tarde. Para activarlos, presione Shift + F1 o Shift + F2, respectivamente. Al presionar Shift + FX3, se guardará la selección en el banco de efectos actual.

La intensidad del efecto se puede ajustar a través del dial de efectos. Tenga en cuenta la configuración en el menú de firmware.

El BPM que afecta al banco de efectos para los efectos rítmicos, que generalmente corresponde al BPM de la pista cargada, se puede configurar manualmente tocando Shift + FX HOLD. La pantalla mostrará los cambios. Para una configuración más precisa de BPM, es posible ajustar el valor de BPM en incrementos de uno presionando Shift y girando el codificador de duración del tiempo.

Al presionar Shift + FX On es posible cambiar entre las vistas del banco de efectos modo „Avanzado“ o „Múltiple“.

Debido a la arquitectura de enrutamiento de efectos disponible, las señales de audio de Serato Sampler y de entrada auxiliar pueden ser procesadas y pasadas por el bucle de efectos. La señal solo se puede asignar a uno de los bancos de efectos.

4.2 Instalación del controlador

Reloop ELITE es un equipo compatible con class para Mac OS X, pero para Windows es necesario un controlador. Asegúrese de haber instalado el controlador antes de utilizar SeratoDJ.

Mac

No es necesario ningún controlador.

Windows

Descargue el controlador en nuestra página web: www.reloop.com

Haga doble clic en el archivo .exe para iniciar la instalación y siga las instrucciones de la pantalla. Después de la instalación, asegúrese de que se haya reiniciado la mesa de mezclas.

4.3 Connectique

Si prefiere tocadiscos para el control DVS, conéctelo a las entradas phono del canal 1 y canal 2. Si va a utilizar reproductores de CD, conéctelos en las entradas LINE/CD correspondientes.

Lleve los interruptores Input a la posición central (USB A / USB B).

En Serato DJ Pro abra los ajustes y diríjase a la pestaña AUDIO. En función de los equipos que haya conectado, seleccione la fuente DVS correspondiente en el software:

PHONO: Tocadiscos

CDJs: Reproductor de CD

Custom: En base al ajuste en el menú firmware USB OUT puede seleccionar diferentes fuentes DVS (PHONO & CDJs).

5. DATOS TECNICOS

Respuesta de frecuencia:	20 Hz - 20 kHz
Entradas:	2x Phono Cinch 2x Line Cinch AUX Cinch Mic/Line Jack 2x Smart Link puertos USB (tipo A) 2x puertos USB (tipo B)
Salidas:	Master XLR (balanceada) Master Cinch (no balanceada) Booth Jack (balanceada) Rec Cinch (no balanceada) auriculares con conector de 6,3/3,5 mm Jack estéreo
Rango de ecualizador con 70 Hz, 1 kHz, 13 kHz:	-45 dB (Total Kill)/-90/+12 dB
Rango de ecualizador Mic con 100 Hz, 10 kHz:	-26 dB/+12 dB
Dimensiones:	290 (A) x 426 (P) x 105 (H) mm (potenciómetro: 18,5 mm)
Peso:	6,3 kg
Accesorios incluidos:	Versión completa de Serato DJ Pro con soporte para DVS, 2x Serato Control Vinyls con tecnología NoiseMap™, cable USB, cable de alimentación, manual de instrucciones y 90 días BPM Supreme afiliación



Reloop Distribution
Global Distribution GmbH & Co. KG
Schuckertstrasse 28
48153 Muenster / Germany
Fax: +49.251.6099368

Technische Änderungen vorbehalten.
Alle Abbildungen ähnlich.
Keine Haftung für Druckfehler.

Subject to alterations.
Illustrations similar to original product.
Misprints excepted.

Sous réserve de modifications techniques.
Toutes les illustrations sont similaires.
Aucune responsabilité pour les erreurs d'impression.

Reservado el derecho para realizar modificaciones técnicas.
Todas las imágenes son similares.
No se asumirá la responsabilidad por errores de impresión.